

09. Jahrgang Ausgabe 08/21



Kiek mel rin

Mitteilungen aus Mittelholstein und Umgebung

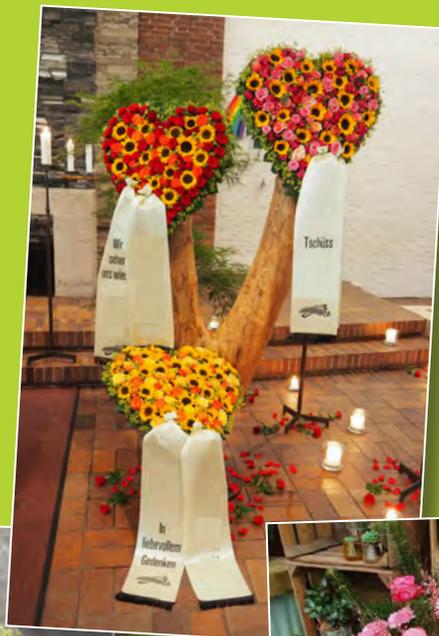


Auf große Tour – Zeltlager
der Ev.-Jugend Seite 6



So individuell wie jedes einzelne Leben – Trauerfloristik mit Herz

Wir beraten Sie gerne und gehen auf jeden Wunsch ein. Nutzen Sie unsere langjährige Erfahrung – von der Auswahl der Blumen bis hin zu den passenden Worten auf der Schleife.



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Unsere Öffnungszeiten

Mo - Sa: 8.30 bis 12.00 Uhr

Mo - Fr: 14.00 bis 18.00 Uhr

Mittwochnachmittag geschlossen

Floristik im Orchideeneck

Holstenstraße 2

25560 Schenefeld



Floristik im Orchideeneck

Inh. Kai-Uwe Pucks

Tel. 0 48 92 - 89 05 05

Topf- und Schnittblumen • Pflanzschalen •
Gartendeko • Präsentkörbe • Sträucher • Blumenerde



Themenkisten für die Kindergartengruppen S. 11



Oldtimer in Hanerau-Hademarschen S. 27



Sparkasse Mittelholstein AG bleibt ein starker Partner in der Region Hanerau-Hademarschen S. 13

Impressum *Kiek mol rin*

Herausgeber:
 Constabel druck & design · Tel.: 0 48 72 - 20 00
 Im Kloster 18 · 25557 Hanerau-Hademarschen

Redaktion:
 Matthias Constabel
 E-mail: redaktion@constabel-design.de

Anzeigen:
 Heike Kröger
 E-mail: mail@constabel-druck.de

Gestaltung:
 Denise Bauer
 E-Mail: dbauer@constabel-design.de

Verteilung:
 Beldorf, Bendorf-Oersdorf, Bornholt, Gokels, Hanerau-Hademarschen, Hohenwestedt,
 Lütjenwestedt, Oldenbüttel, Schenefeld, Seefeld, Steinfeld, Thaden, Todenbüttel, Wacken
 Nur Auslagestellen: Albersdorf, Aukrug, Beringstedt

Anzeigenentwürfe, Texte und Bilder der Firma Constabel druck & design sind urheberrechtlich geschützt. Übernahme, auch fotomechanisch, nur nach vorheriger Absprache und gegen Gebühr. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos keine Gewähr.

Auflage: 12.000 Stk.

Anzeigenpreisliste Nr. 4, gültig ab Januar 2021

Inhalt

- 04 | Ausflüge und Angebote beim Jugendtreff in den Ferien** Hanerau-Hademarschen
- 05 | Neues vom TSV Vorwärts Hademarschen** Hanerau-Hademarschen
- 07 | Wieder Fußball auf den Hademarscher Bergen** Hanerau-Hademarschen
- 08 | Evangelisch in der Region**
- 12 | Trimm-Dich-Pfad in Gokels** Gokels
- 14 | Skaterbahn für Hanerau-Hademarschen** Hanerau-Hademarschen
- 15 | Bekannte neue „Obermaus“ für die Kita Hademarschen** Hanerau-Hademarschen
- 16 | Wer möchte „in der Steinzeit“ aktiv werden?** Albersdorf
- 16 | 25-jähriges Arbeitsjubiläum** Hanerau-Hademarschen
- 18 | Mitteilungsblatt 1. August 1952**
- 21 | Schachlehrgang ab August** H.-Hademarschen
- 21 | TSV Lütjenwestedt siegt beim Raiba-Cup** Todenbüttel
- 22 | Pflegestützpunkt Beratungsstelle Hohenwestedt** Hohenwestedt
- 22 | Vorbereitungskurs zur Qualifizierung ehrenamtlicher Hospizbegleiter** Hohenwestedt
- 23 | Tenniscamp des TC Hohenwestedt** Hohenwestedt
- 23 | Musiker dringend gesucht!** Hohenwestedt
- 24 | 100 Jahre Ehrenmal** Hohenwestedt
- 25 | Das neue Programm der VHS** Hohenwestedt
- 25 | Büchertasche für Erstklässler** Hohenwestedt
- 26 | Termine**
- 28 | Rätsel**
- 29 | Gnuusbüddel**
- 30 | Wir stellen vor „Ronja und Balu“**
- 30 | Lesetipp**
- 31 | Anzeigen**
- 34 | Service**

Hanerau-Hademarschen

Ausflüge und kreative Angebote beim Jugendtreff Hanerau-Hademarschen in den Ferien

In den ersten drei Wochen der diesjährigen Sommerferien fand für jeweils 10 Kinder und Jugendliche im Alter von 8 bis 13 Jahre donnerstags ein kreatives Angebot und samstags ein

derten von so manchem Überwindung, um barfuß durch zu laufen. Die Sinne wurden auch durch die verschiedenen Stationen zum Klettern und balancieren geschult.

Tier gefilzt werden. Nur welches? Die Entscheidung stand schnell fest: Schlangen. Jede einzelne wurde ein Unikat. Die Technik des Nassfilzen war eine neue Erfahrung und auf die Ergebnisse konnten alle stolz sein.

Zum Abschluss der Ferienveranstaltungen ging es am 10. Juli, nach einer Stärkung mit Bratwurst vom Grill, vom Jugendtreff per Fahrrad nach Oldenbüttel. Die Tour war auch für die jüngsten Teilnehmer machbar. Auf dem



Ausflug statt. Unterstützt wurden die Veranstaltungen vom „Förderverein zur Erhaltung des Jugendtreffs e.V.“ Die Teilnehmer konnten bei bestem Wetter im Außenbereich des Jugendtreffs die kreativen Angebote umsetzen. Dazu gehörten unter anderem die Gestaltung eines Holzpfahl für den Garten, T- Shirt Batiken und Stoffmalerei sowie Aktion-Painting und buntes Treiben mit Farben.

Beim ersten Ausflug am 26. Juni ging es in den Barfußpark nach Schwankendorf. Sand, Matsch, Korke, Zweige von Nadelbäumen und vieles mehr erfor-

Die große Entdeckertour folgte am 3. Juli zum „Erfahrungsfeld Mars-Skipper-Hof.“ Bei einer Führung gab es viel zum Ausprobieren und Staunen, dass kann man nicht beschreiben, man muss es selbst erleben! Alle Sinne, das Gleichgewicht, die Geschicklichkeit und Kraft waren gefordert. Ob im Team oder als Selbsttest, für jeden war etwas dabei und es machte viel Spaß.

Ein kreatives Angebot hatten Jugendtreffleiter Guido Höppner und FEJ Vorsitzende Manuela Wolgast als Überraschung dazu gebucht: Es durfte unter Anleitung und mit Unterstützung ein

Spielplatz im Ort wurde nicht nur geklettert, Fußball gespielt und die Seilbahn ausprobiert, es kamen auch Outdoorspiele zum Einsatz. So gab es ausreichend Spiel und Spaß für alle.

Nach einem Picknick ging es gestärkt auf Rücktour.

Resümee nach den Sommerferien: Diese Aktionen werden sicher wiederholt!
Text/Bilder: M. Wolgast

Steuern & Kurzarbeit?

Sie waren 2020 in Kurzarbeit? Werden Sie Mitglied für nur **39€***

* Gilt für das erste Jahr der Mitgliedschaft, Aktion bis 31.12.2021

Dörte Pitzke
Beratungsstellenleiterin
Marschring 12 · 25557 Bendorf

04872 - 959753
Doerte.Pitzke@vlh.de

www.vlh.de

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

SONJA SIEVERS

Seit über 40 Jahren in 2. Generation IHR Ansprechpartner für Versicherungsfragen in Hanerau-Hademarschen

Wir filtern Ihnen den Markt! Tragkraft – Schutz – Beständigkeit

VAV GMBH
VERSICHERUNGSMAKLERIN

Sonja Sievers
Mannhardtstraße 10
25557 Hanerau-Hademarschen
Tel.: 0 48 72 - 487
E-Mail: s.sievers@haase-maklergruppe.de

Lokales

Hanerau-Hademarschen

Neues vom TSV Vorwärts Hademarschen

Am 20. Juli 2021 ist Heiko Jessen von seinem Amt als 1. Vorsitzender zurückgetreten. Bis zur nächsten Mitgliederversammlung 2022, die einberufen wird, sobald eine Versammlung ohne erschwerte Bedingungen möglich ist, wird der 2. Vorsitzende Jens Brammer den Verein kommissarisch leiten und dabei von Yvonne Wethgrube, Jacqueline Ehlers und Sabine Niemöller aus dem Vorstand unterstützt.

Postalische Anschrift ist vorerst: Sabine Niemöller, Mannhardtstraße 50a, 25557 Hanerau-Hademarschen, sabine-niemöller@gmx.de, 04872-9298.

Da im Jahr 2022 die Stelle des 1. Vorsitzenden, des 2. Vorsitzenden und die Stelle des Jugendwartes neu zu besetzen ist, werden die Vereinsmitglieder um Vorschläge und/oder Ideen, wer für die vakanten Stellen ab 2022 zur Wahl stehen könnte, gebeten.

Am Montag, dem 2. August 2021 geht das Sportabzeichen-Training des TSV Vorwärts Hademarschen weiter. Am Deutschen Sportabzeichen darf jeder teilnehmen, eine Mitgliedschaft im Verein ist nicht erforderlich. Die Bedingungen sind unter www.deutsches-sportabzeichen.de zu finden.

Aus den vier Gruppen (Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination) muss jeweils

eine Disziplin erfolgreich abgelegt werden.

Kinder und Jugendliche müssen nur beim ersten Sportabzeichen den Nachweis der Schwimmfähigkeit erbringen. Erwachsene müssen diesen Nachweis beim ersten Sportabzeichen und dann alle fünf Jahre erbringen.

Es gibt sportartspezifische Leistungsabzeichen (z.B. Fußball, Tischtennis, Laufen) die vom Deutschen Sportabzeichen anerkannt werden. Treffpunkt für das Training ist auf dem Kleinspielfeld hinter der Sporthalle auf den Bergen. Folgende Termine sind vorgesehen:

- 2. August – Hademarschen 18.15 Uhr
- 3. August – Hademarschen 19.00 Uhr, Walken/Nordic Walking, Parkplatz Sporthalle
- 8. August – Radfahren 10.00 Uhr, Treffen Kreuzung Beldorf/Aalhoop an der Bundesstraße
- 9. August – Hademarschen 18.15 Uhr
- 16. August – Hademarschen 18.15 Uhr
- 24. August – Hademarschen 18.00 Uhr
- 30. August – Hademarschen 18.15 Uhr
- 6. Sept. – Hademarschen 18.15 Uhr
- 13. Sept. – Hademarschen 18.15 Uhr

Weitere Informationen erteilt Dörte Fuhlendorf (doerte.fuhlendorf@tsv-hademarschen.de)



MASSAGE KRANKENGYMNASTIK OSTEOPATHIE (BAO)

Heiko Bußmann
Westerstraße 43
25557 Hanerau-Hademarschen
Telefon 0 48 72/12 12

hundkatze - tierbetreuung
Vor-Ort- oder Tagesbetreuung, Pensionaufnahme

Vor-Ortbetreuung: Ausführen, Füttern etc. · **Tagesbetreuung:** morgens abgeben, abends abholen · **Pensionsaufnahme:** Integration in den Tagesablauf, Spielfreunde, Ausflüge, Tobe- und Übungsstunden · **Kein Zwinger**

Info: 04873/90 15 45 und 0173/8 17 89 82
www.hundkatze-tierbetreuung.de

20% 30% 50% Summer-Sale 20% 30% 50%
Sommermode für Damen und Herren **stark reduziert!**

TOM TAILOR · Pina Cardin · CECIL · s.Oliver
denbe · Bunschaista · ALIFE AND KICKIN® · ONLY

Unsere neuen Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 9.00 bis 12.30 Uhr
14.00 bis 18.00 Uhr
Sa. 9.00 bis 12.30 Uhr

Modehaus **Holst**
... wo Mode Spaß macht

Im Kloster 4 · Hanerau-Hademarschen · Tel. 0 48 72 - 24 00 · www.modehaus-holst.de

CO₂-neutral heizen
mit dem Kachelofen

Die umweltfreundliche Lösung – Wärme aus dem Kachelofen.

Nutzen Sie unsere jahrelange Erfahrung.
Wir beraten Sie gerne und freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihr AdK Meisterbetrieb:

Schmedtje GmbH
Kachelofen- und Luftheizungsbaumeister
Kamine · Kachelöfen · Fliesen

25596 Wacken
Gehrn 18 · ☎ (04827) 3067

**Anzeigen unter Tel. 0 48 72 – 20 00
oder mail@constabel-druck.de**

Büro und Schulartikel zu günstigen Preisen, z.B.

Stotz am Markt
BÜCHER · SCHULE · BÜRO & Co.
Facebook

Jubiläumsangebote

FriXion Federmäppchen
3x Tintenroller FriXion Ball,
FriXion Fineliner, Textmarker
FriXion Light, FriXion Remover
+ Federmäppchen gratis

PILOT
FRI XION

Federmäppchen **gratis**

statt 14,34 je 9,99

Inh. Henrike Stotz e.K. · Im Kloster 2 · 25557 Hanerau-Hademarschen · Telefon 0 48 72 / 23 39



Hanerau-Hademarschen

Zeltlager 2021 – Auf Raketen durchs All

Endlich wieder Zeltlager! Nach zwei langen Jahren Pause, einer Planungsphase voller Ungewissheit und Hoffnung war es mit stetigem Blick auf die Entwicklung der Pandemie schon Juni geworden. Durch erste Lockerungen und die Abstimmung mit dem Gesundheitsamt hatte sich unsere Hartnäckigkeit bezahlt gemacht und wir konnten den Kindern und Eltern endlich das finale „Go“ für ein Zeltlager 2021 geben. Mit allen Einkäufen, Telefonaten, Absprachen und Vorbereitungen in letzter Minute war der dann folgende Monat für alle Beteiligten ganz schön anstrengend. „Schön“ überwiegte dabei jedoch deutlich, denn

auch bei uns war die Vorfreude auf Dänemark nach dieser knapp zweijährigen Pause und einem abgesagten Zeltlager umso größer!

Am Sonntag, den 4. Juli wurden 45 Kinder und ihre LeiterInnen in einer großen Schnelltest-Aktion getestet, durften ihr Gepäck einladen und den Bus in Richtung Dänemark besteigen. Unter dem Motto „Auf Raketen durchs All“ wurden die ersten Tage zunächst in Zeltgruppen voneinander getrennt mit spannenden Rallyes, einer Olympiade, Lagerfeuerabenden oder einer Nachtwanderung zum Thema Sternbilder gestaltet. Nachdem wir

am Morgen von Tag 4 ein Teststreifen-Wettfließen veranstaltet hatten, wurde die große Triangel geläutet und per Polonaise ein coronafreies Lager gefeiert. Die Stimmung in diesem Moment war der Hammer und man merkte jeder Person auf dem Platz an, dass nun 10 Tage ganz normales Zeltlager anstanden. Einfach nur glückliche Gesichter! Die folgenden Tage gestalteten sich mit der Kinder-Leiter-Jagd, einem Show-Abend, der „Taufe“, der Verteidigung des Wimpels und dem Bergfest genau so abwechslungsreich, wie das wahnsinnig leckere Essen der Küche! Als uns dann auch noch der



Die Hademarscher Pflegeprofis

Ihr Pflege- und Betreuungsdienst

Wir ziehen um!

Ab den 16. August 2021 finden Sie uns
in der Kaiserstraße 1 in Hanerau-Hademarschen.



Beratung auch per Videotelefonie möglich.



0 48 72

96 96 35

www.pflegedienst-hademarschen.de

Inh. Ulrike Schröder - Im Kloster 7 - 25557 Hanerau-Hademarschen



letzte Regenschauer verließ, bestimmte allein die Sonne die zweite Woche. So wurde der sonst übliche Stadttag durch eine Wanderung zur zweiten Badestelle genutzt und die Disco an einem sehr warmen Sommerabend zur Beach-Party umfunktioniert. Nach den wie immer viel zu kurzen zwei Wochen und einem letzten schönen Abend

Autohaus Ohm, sowie den Familien Hinz, Niemöller, Paulsen und Schröder. Vielen Dank an die Theodor Storm Apotheke und die Schimmelreiter Apotheke für das gespendete Hygienematerial. Außerdem möchten wir allen PfandsammlerInnen für ihre Pfandbons, dem REWE Markt für die Möglichkeit dazu und den Hademar-



Vor der Abreise wurden 45 Kinder und ihre LeiterInnen in einer großen Schnelltest-Aktion bei den Hademarscher Pflegeprofis getestet.

am Lagerfeuer kam der LKW und wir konnten das Lager gemeinsam mit den Kindern trocken einpacken und die Heimreise antreten. Ein wahrhaftig schönes Zeltlager ging zu Ende, welches trotz aller Anstrengungen für ein starkes Zeltlagerteam und tolle Kinder eine gelungene Auszeit und in gewissem Sinne auch eine Erholung mit sich brachte.

Unser Dank gilt Firma Beth, Klempnerei Dirks, Maler Hansen, Getränke Hintz und

scher Pflegeprofis danken, die uns vor Abfahrt getestet und uns die entstandenen Einnahmen aufgerundet gespendet haben. Wir bekommen viel auf die Beine, aber ohne Eure tatkräftige Unterstützung und Eure Spenden wäre das Zeltlager so nicht möglich!

Angetrieben durch dieses schöne Zeltlagerjahr freuen wir uns inmitten der Nach- und Vorbereitungen auf das kommende Lager in 2022!

Text/Bilder: C. Niemöller

Hanerau-Hademarschen

Wieder Fußball auf den Hademarscher Bergen

Nach einer langen Pause sind die Mannschaften des SV Merkurs wieder im Trainingsbetrieb und bereiten sich auf die neue Saison vor. Auch erste Testspiele wurden bereits durchgeführt. So gelangen der 1. Herren unter ihrem neuen Trainer Ralf Rößner Erfolge gegen den SV Blau-Weiss Averlak (4:2), die SG Geest 05 II (4:1), den TSV Friedrichskoog (6:1) und den SV Hemmingstedt (3:2). Lediglich unterlag man beim SV Grün-Weiß Todenbüttel mit 0:5. Die 2. Mannschaft verlor beim FC Osterstedt (4:3) und gegen TuRa Meldorf (2:8), konnte aber gegen die SG Valia/ Wacken (4:0) und die SG Geest 05 III (9:7) gewinnen. Zu einem späteren Zeitpunkt steigt die 3. Herren in die Vorbereitung ein. Auch die Altliga trifft sich

montags zum Fußballspielen. Die Frauen absolvierten am ersten Juli Wochenende ein Trainingslager im Uwe Seeler Fußball Park in Malente. In ihren Testspielen gewannen sie gegen den SV Knudde 88 Giekau (6:1) und den TSV Lohe-Rickelshof (7:1). Gegen den SV Frisisa Rissum-Lindholm musste man sich mit 2:5 geschlagen geben.

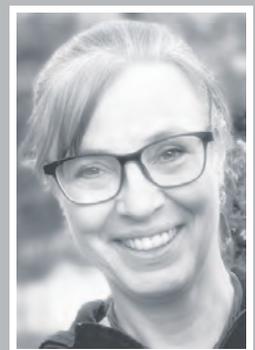
Die Staffeleinteilungen für die Saison 2021/22 sind bekannt und nun geht es in den Endspurt der Vorbereitung. Ein paar Trainingseinheiten und Testspiele stehen noch an, bis der Ligabetrieb voraussichtlich am Wochenende 20./21. August wieder startet. Dann sind auch wieder alle Fußballfans auf den Hademarscher Bergen herzlich willkommen.

Text: R.-E. Wulff

Rechtsanwältin

Fachanwältin
für
Familienrecht

Mediatorin

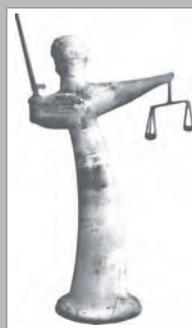


Martina Kossyk

Zweigstelle
Hanerau-Hademarschen
Mannhardtstraße 15a
0151/ 212 24 935

Hauptbüro
24161 Altenholz, Am Buchholz 4
0431/38 00 790

martina.kossyk@t-online.de
www.meine-mediation.de



Evangelisch in der Region

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Aukrug

Bargfelder Str. 21, 24613 Aukrug. Telefon: 04873 355

Konfirmation am 15. August 2021:	Malte Ermer, Tjark Struve, Julia Zschiesche, Hannah Jörn, Jordis Kruse, Chiara Bister, Marvin Schmuck, Lilly und Tom von Schrader
22. August 2021, 09.30 Uhr:	Gottesdienst in Aukrug
29. August 2021, 10.30 Uhr:	Kyffhäusergottesdienst in Nindorf
29. August 2021, 18.00 Uhr:	Nightlight-Jugendgottesdienst in Nortorf
05. September 2021, 09.30 Uhr:	Gottesdienst in Aukrug
12. September 2021, 10.00 Uhr:	Gottesdienst in Hohenwestedt
12. September 2021, 18.00 Uhr:	Gospelgottesdienst mit „come wanna sing“ in Nortorf
19. September 2021, 09.30 Uhr:	Gottesdienst in Aukrug
26. September 2021, 18.00 Uhr:	Abendgottesdienst in Aukrug

Am Sonnabend, den 25. September 2021 geht es zu einem Herbstausflug in den Ruheforst Bothkamp, um 15.30 Uhr wollen wir aufbrechen. Nach einer kurzen Andacht unter dem großen Holzkreuz laufen wir den Rundweg in herrlicher Natur. (ca. ½ Stunde) Zum Abschluss ist ein Abendessen im Timmasper Krug geplant. Anmeldungen bitte über das Gemeindebüro (Tel. 04873 355) oder Familie Leykum (Tel. 04873 901760)

Wir kommen zusammen:

Gemeindenachmittag, 15.00 Uhr:	10. August 2021, 07. September 2021
Frühstück, 10.00 Uhr:	27. August 2021, 24. September 2021
Mittwochsgespräch, 20.00 Uhr:	18. August 2021, 01. September 2021, 15. September 2021, 29. September 2021 (Boxberg, Beginn 19.30 Uhr)

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Hademarschen

Propst-Treplin-Weg 6, 25557 Hanerau-Hademarschen. Telefon: 04872 644,
St. Johannes Kirche in Gokels, Pastor-Weilbach-Straße, 25557 Gokels

Öffnungszeiten des Kirchenbüros:	Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr. Dienstag zusätzlich 15.00 Uhr – 17.00 Uhr.
Gottesdiensthotline: 04872-6099655	(Ansage, wann und wo der nächste Gottesdienst stattfindet)
08. August 2021, 10.00 Uhr:	Gottesdienst mit Taufe, Pastor Arend Engelkes-Krückmann
15. August 2021, 17.00 Uhr:	Abendgottesdienst, Pastor Arend Engelkes-Krückmann
22. August 2021, 10.00 Uhr:	Gottesdienst, Pastor Arend Engelkes-Krückmann
29. August 2021, 10.00 Uhr:	Gottesdienst in der Region, z. B. Schenefeld, Gottesdienst für Ausgeschlafene, 11.30 Uhr
05. September 2021, 10.00 Uhr:	digitaler Gottesdienst
12. September 2021, 10.00 Uhr:	Gottesdienst mit Taufe, Pastor Arend Engelkes-Krückmann

Einladung an die Senioren/innen der Kirchengemeinde Hademarschen:

Leider fielen wegen der Pandemie die Geburtstagskaffees aus, darum möchten wir alle Senioren, die bis einschl. August 2021 Geburtstag hatten am Dienstag, den 24. August 2021 um 15.00 Uhr zu einem gemütlichen Beisammensein ins Gemeindehaus einladen. Wichtig ist eine Anmeldung im Gemeindebüro Tel. 04872 644 und ob jemand abgeholt werden möchte. Die Senioren/innen mit Geburtstag September bis Dezember werden wir zu einer Weihnachtsfeier einladen. Wir freuen uns auf Sie,
der Besuchsdienstkreis der Kirchengemeinde Hademarschen

**Anzeigen unter Tel. 0 48 72 – 20 00
oder mail@constabel-druck.de**

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Hohenwestedt

Lindenstraße 42, 24594 Hohenwestedt. Telefon: 04871 650, www.kghwst.de

07. August 2021, 10.00 Uhr:	Konfirmation, Pastor Wessel
07. August 2021, 12.00 Uhr:	Konfirmation, Pastor Wessel
08. August 2021, 10.00 Uhr:	Gottesdienst, Pastor Opitz
08. August 2021, 12.00 Uhr:	Konfirmation, Pastor Wessel
15. August 2021, 18.30 Uhr:	Begrüßungsgottesdienst für die neuen Konfirmanden, Jugodivote
21. August 2021, 10.00 Uhr:	Konfirmation, Pastor Opitz
22. August 2021, 10.00 Uhr:	Gottesdienst, Pastor Opitz
29. August 2021, 10.30 Uhr:	Gottesdienst Open Air im Bürgerpark, Pastor Wessel
05. September 2021, 10.00 Uhr:	Konfirmation, Pastor Opitz

Der Seniorenkreis findet immer mittwochs um 15 Uhr im Thomashaus (nur hinten geöffnet – barrierefrei) statt.
Ökumenischer Gesprächskreis – Termin erfragen unter 04871 - 2690

Die Chorarbeit beginnt wieder:

ab 03. August 2021, 18.30 Uhr:	Gitarrengruppe in der Peter-Pauls-Kirche
ab 03. August 2021, 18.30 Uhr:	Gospel & More in der Friedhofskapelle, Kieler Str. 44
ab 04. August 2021, 19.30 Uhr:	Peter-Pauls-Kantorei in der Kirche
ab 14. August 2021, 10.00 bis 14.00 Uhr:	cappella piccola in der Peter-Pauls-Kirche (unregelmäßige Termine)

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Nortorf

Niedernstraße 2, 24589 Nortorf. Telefon: 04392 2014 www.kirchengemeindenortorf.de

01. August 2021, 10.00 Uhr:	Gottesdienst, Pastor Biehl
05. August 2021, 19.00 Uhr:	Konzert in der St. Martin-Kirche, Eintritt 15 Euro an der Abendkasse
07. August 2021, 10.00 Uhr:	Konfirmationsgottesdienst Pfarrbezirk II, Diakonin Kröger
08. August 2021, 10.00 Uhr:	Konfirmationsgottesdienst Pfarrbezirk III, Diakonin Kröger
14. August 2021, 10.00 Uhr:	Konfirmationsgottesdienst Pfarrbezirk IV, Pastorin Büstrin da Costa
14. August 2021, 11.30 Uhr:	Konfirmationsgottesdienst Pfarrbezirk IV, Pastorin Büstrin da Costa
14. August 2021, 13.00 Uhr:	Konfirmationsgottesdienst Pfarrbezirk IV, Pastorin Büstrin da Costa
15. August 2021, 10.00 Uhr:	Gottesdienst, Pastorin Trede
21. August 2021, 09.30 Uhr:	Konfirmationsgottesdienst Pfarrbezirk I, Pastor Tretow
21. August 2021, 11.00 Uhr:	Konfirmationsgottesdienst Pfarrbezirk I, Pastor Tretow
21. August 2021, 17.00 Uhr:	Gottesdienst in der „Kirche zum guten Hirten“, Groß Vollstedt, Pastor Tretow
22. August 2021, 10.00 Uhr:	Konfirmationsgottesdienst Pfarrbezirk I, Pastor Tretow
22. August 2021, 11.30 Uhr:	Konfirmationsgottesdienst Pfarrbezirk I, Pastor Tretow
22. August 2021, 13.00 Uhr:	Konfirmationsgottesdienst Pfarrbezirk I, Pastor Tretow
29. August 2021, 18.00 Uhr:	Nightlight-Jugendgottesdienst, Diakonin Kröger

Jeden Mittwoch Marktandacht um 11.00 Uhr.

Jürgen Ramcke

Meisterbetrieb
für Sanitärtechnik
Heizungsbau und
Bauklempnerei



Theodor-Storm-Straße 59 · 25557 Hanerau-Hademarschen
Telefon 0 48 72 - 23 02 · Fax 0 48 72 - 35 95 · www.ramcke-heizung.de



Thomas Elvers
Rechtsanwalt und Notar*
Fachanwalt für Strafrecht
Fachanwalt für Agrarrecht
*Amtsitz als Notar in Ahrensburg



04872/9682962
www.kanzlei-am-landweg.de
info@kanzlei-am-landweg.de



Julian Harbeck
Rechtsanwalt

Versicherungsrecht · Zivilrecht · Verteidigung in Strafsachen und
Ordnungswidrigkeiten · Landwirtschaftsrecht · Erbrecht

Mannhardtstraße 15a · 25557 Hanerau-Hademarschen

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Schenefeld

Holstenstr. 31, 25560 Schenefeld. Telefon: 04892 8000 I I, www.kirche-schenefeld.de

01. August 2021, 10.00 Uhr:	Taufgottesdienst, Pastor Kaiser
04. August 2021, 09.30 Uhr:	Schulanfänger Gottesdienst, Pastor Kaiser
04. August 2021, 10.15 Uhr:	Schulanfänger Gottesdienst, Pastor Kaiser
04. August 2021, 11.00 Uhr:	Schulanfänger Gottesdienst, Pastor Kaiser
07. August 2021, 12.00 Uhr:	Konfirmation I Open Air, Pastor Kaiser
08. August 2021, 10.00 Uhr:	Konfirmation II Open Air, Pastor Kaiser
15. August 2021, 10.00 Uhr:	Gottesdienst, Pastor Kaiser
22. August 2021, 10.00 Uhr:	Gottesdienst, Prädikantin Jäkel
29. August 2021, 11.30 Uhr:	Gottesdienst für Ausgeschlafene
05. September 2021, 10.00 Uhr:	Taufgottesdienst, Pastor i. R. Kempermann
12. September 2021, 10.00 Uhr:	Gottesdienst mit Abendmahl, Pastor Kaiser

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Todenbüttel

Hauptstraße 59, 24819 Todenbüttel. Telefon: 04874 432, <http://www.kirchengemeinde-todenbuettel.de/>
Kirche Lütjenwestedt, Kirchweg, 25585 Lütjenwestedt

01. August 2021, 10.00 Uhr:	Gottesdienst in Lütjenwestedt, Pastor Rothe
08. August 2021, 10.00 Uhr:	Gottesdienst in Todenbüttel mit Begrüßung der neuen Konfirmanden, Pastor Rothe
15. August 2021, 10.00 Uhr:	Gottesdienst in Todenbüttel, Pastor Rothe
22. August 2021, 10.00 Uhr:	Gottesdienst in Todenbüttel, Pastor Rothe
29. August 2021, 19.00 Uhr:	Jugendgottesdienst in Todenbüttel, Pastor Rothe

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Wacken

Hauptstraße 36, 25596 Wacken. Telefon: 04827 2307, <http://www.kirchengemeinde-wacken.de>

YouTube: Kirchspiel Wacken

01. August 2021, 10.00 Uhr:	Gottesdienst mit Taufe, Pastor Scharfenberg
08. August 2021, 18.30 Uhr:	Abendgottesdienst, Pastorin Bendig
14. August 2021, 12.00 und 14.00 Uhr:	Konfirmationen, Pastor Scharfenberg
15. August 2021, 10.00 Uhr:	Konfirmation, Pastor Scharfenberg
22. August 2021, 10.30 Uhr:	Abschluss Gottesdienst der Prädikantin, Beate Rekittke-Radeboldt
29. August 2021:	Gottesdienst in der Region z. B. Schenefeld, Gottesdienst für Ausgeschlafene, 11.30 Uhr
05. September 2021, 10.00 Uhr:	Gottesdienst mit Taufe, Pastor Scharfenberg



Her AUTO-RUF
in Hanerau-Hademarschen

Krankenfahrten (sitzend) für alle Kassen

(0 48 72) 91 10

ROLLSTUHLBEFÖRDERUNG (BTW)

Hans-Rüdiger
Lenschow

25557 Hanerau-Hademarschen - taxi-lenschow@t-online.de

*Wir machen Urlaub
vom 30. August bis einschließlich dem 13. September*

Blumen für jeden Anlass

Flower-Power
Gabi Lähn

Kaiserstraße 5
25557 Hanerau-Hademarschen - Tel. 0 48 72 1 96 77 20

Themenkisten für die Kindergartengruppen

Sämtliche Aktivitäten des Fördervereins des kommunalen Kindergarten und Familienzentrum Hanerau-Hademarschen e.V. sind im vergangenen Jahr zum Erliegen gekommen. Es kam daher die Idee auf, unseren Kindern zu Weihnachten eine große Freude zu be-

wehren“, „Sinne“ und „Emotionen und Gefühle“ eingerichtet und mit Büchern, Experimentier-Utensilien, Spielzeug und vieles mehr ausgestattet. So können diese Themen mit den in den Kisten befindlichen Sachen besprochen, nachgespielt und untersucht werden.



reiten, ihnen ein Lächeln auf die Lippen zu zaubern und strahlende Kinderaugen zu sehen. Weihnachtsgeschenke sollte es geben. Doch es kam leider wieder anders als... und die Pandemie hatte uns wieder fest im Griff.

Doch zusammen mit den Elternvertretern und dem Kindergarten-Team wurde an der Idee festgehalten. Es bestand der Wunsch, Themenkisten für die Gruppen zusammenzustellen, die nach Bedarf und Belieben in jeder Gruppe genutzt werden konnten. Es wurden Kisten zu den Themen „Wald“, „Feuer-

Welche Aufgaben hat die Feuerwehr? In welchen Notlagen rufe ich die Feuerwehr? Mit welchen Fahrzeugen und welchem Werkzeug ist die Feuerwehr ausgestattet? Zu Beginn der Sommerferien konnten diese Kisten endlich an den Kindergarten übergeben werden. Nun können die Kinder und Erzieher loslegen mit dem Entdecken, Forschen Kennenlernen und Spielen dieser tollen Sachen aus den Themenkisten. Der Förderverein wünscht den Kindern und Erziehern viel Spaß dabei.

Text/Bild: M. Feldhusen

team baucenter Tellingstedt

WIR LIEFERN DIE BAUSTOFFE!

- BAUEN
- SANIEREN
- MODERNISIEREN

team-baucenter GmbH & Co. KG | Südermühle 1 | Tellingstedt | Tel. 04838 7854-0

Wir machen's möglich! www.team.de

Annahmestelle für Kernobst (Äpfel, Birnen, etc.) auch in dieser Region

Anzeige

Ab August 2021 ist der Familienbetrieb Juicers GmbH im Erlengrund 2, 25557 Gokels für Sie da.

Es ist möglich sein eigenes Obst ab einer Menge von 50 kg dort abzugeben. Einfach das Obst mit Namen und Telefonnummer versehen und bei uns abstellen. Anschließend erhält man leckeren Direktsaft aus der eigenen Ernte.

Ab einer Obstmenge von 1000 kg kommen die Moster auch mit der mobilen Mosterei zu Ihnen.

Es können sich auch mehrere Obstbesitzer zusammen tun, so kommen die 1000 kg schnell zusammen. Einfach Freunde und Nachbarn fragen. Vielleicht kann man sogar ein kleines Obst – Fest im Ort organisieren.

Eine weitere Annahmestelle für Ihr Obst befinden sich in der Itzehoer Chaussee 43, 24768 Rendsburg.



Über uns:

Wir haben uns im Jahr 2019 eine mobile Mosterei angeschafft und uns als „Lohnmoster“ selbständig gemacht.

Es stellt sich heraus, dass viele Mostbetriebe und mobile Moster ihren Betrieb eingestellt haben. Hier sehen wir die Marktlücke. Immer mehr Menschen legen Wert auf unverfälschte und gesunde Lebensmittel. Wir verarbeiten Ihr Obst zu naturreinem Most ohne Zusatz von Zucker oder Konservierungsstoffen. Der Saft wird kurzzeitig auf über 75°C erhitzt und in Vakuumbbeutel abgefüllt. Damit wird der Saft haltbar und lagerfähig gemacht.

Christian Dietz und Familie freuen sich darauf, Ihr Obst zu Ihrem Saft zu verarbeiten.

Erlengrund 2 · 25557 Gokels
Itzehoer Chaussee 43 · 24768 Rendsburg

Juicers
DIE MOBILEN SAFTMACHER

www.juicers.mobi
Tel. 0 178 687 7728
info@juicers.mobi



Gokels

Trimm-Dich-Pfad in Gokels

Im Winter durfte pandemiebedingt niemand Sport in der Gruppe treiben. Die beiden Fitnesstrainerinnen Jutta Jessen und Imke Ott vom TSV Vorwärts Hademarschen waren damit quasi ‚arbeitslos‘. Da hatte Jutta Jessen die Idee: „Lass uns Zettel mit einfachen Kraft- und Gleichgewichtsübungen machen und verteilen. So kann man wenigstens beim Spazierengehen noch ein bisschen mehr für seine Gesundheit machen.“

Aus dieser Idee heraus, wurden als erstes die Bewegungssteine entwickelt und diese in Hanerau-Hademarschen verteilt. Zeitgleich kam Imke Ott auch auf die Idee, Schilder für Bewegungsstationen aufzustellen und einen „Trimm-Dich-Pfad“ in Gokels zu gestalten.

Nur unter Ausnutzung der natürlichen Gegebenheiten ist es schon ganz einfach möglich, etwas Gutes für seinen Körper zu tun. Dazu bedarf es keiner aufwendigen Geräte.

Das für die Umsetzung dieser Idee benötigte Geld, stellte die „Bürgerstiftung Gokels 3000“ zur Verfügung – Der TSV Vorwärts Hademarschen bedankt sich herzlich für die Spende!

Eine Strecke für den Trimm-Dich-Pfad war schnell gefunden. Gestartet wer-

den kann bei der Kirche in Gokels, dann geht es Richtung Oeverdiek und über den Grenzweg und Melandweg wieder zurück. 10 Stationen mit verschiedenen Kraft- und Mobilisationsübungen in verschiedenen Schwierigkeitsstufen warten auf die Spaziergänger oder Läufer. Die Übungen werden kurz erklärt und ein Bild veranschaulicht die Übung.



Wer sein Smartphone dabei hat, kann sich an den einzelnen Stationen auch kurze Erklärvideos anschauen.

Die Initiatorinnen hoffen, dass die

Sportlerinnen und Sportler genauso viel Spaß mit den Übungen an den Bewegungsstationen haben werden, wie die beiden, als sie die Übungen ausgewählt, fotografiert und im Film erklärt haben.

Imke Ott hat zum Schluss noch einen Tipp: „Ihr werdet sicherlich genauso wie wir feststellen - wenn man erst

einmal mit einer Übung anfängt, fallen einem noch 100 andere Bewegungs-ideen ein. Habt den Mut und macht sie einfach!“
Text/Bilder: I. Ott

Harmonie für Körper, Geist und Seele

Reiki Mentaltraining
Besprechen Stressmanagement

Genießen Sie einen Urlaub für Körper und Seele mit einer Wellness-Massage

Antje Koss

Reiki-Meister-Lehrerin
Mentaltrainerin

ANTJE'S OASE

Bergstraße 29, 25557 Hanerau-Hademarschen
Telefon: 04872-9106, Mobil: 0152-576 555 83
Mail: antje.koss@web.de www.reiki-hademarschen.de

Markisen Sommer Aktion 2021
Gültig von 21.03.2021 bis 30.09.2021

SONNENSCHUTZ-SYSTEME Foltas

• Markisen • Rollläden • Garagentore • Insektenschutz • Ihr Fachbetrieb seit 1965

Diplom-Physikerin Eva Foltas

- Markisen
- Rollläden
- Insektenschutz
- Garagentore

- Individuelle Lösungen
- Hochwertige Ausführung
- Ausstellung
- Montage / Kundendienst
- Kostenlose Beratung vor Ort

Eva Foltas • 24816 Stafstedt
Telefon 04875 - 424 • Fax 247
eMail: h.foltas@t-online.de
www.rolladenbau-foltas.de

Sparkasse Mittelholstein AG bleibt ein starker Partner in der Region Hanerau-Hademarschen

In den letzten Wochen war die Zukunft der Sparkassen-Filiale in Hanerau-Hademarschen eines der bestimmenden Gesprächsthemen im Ort: Wird sich der Standort hier möglicherweise verändern? Plant die Sparkasse den Rückzug aus der Region? Diese und andere Fragen waren Bestandteil vieler Gespräche die in und rund um die Sparkassenfiliale geführt worden sind.

Vorstandsmitglied Bernd Jäger gibt nun Antworten auf diese Fragen: Wir bleiben vor Ort für die Menschen in unserer Region, „aber es wird sich etwas verändern.“. Das Gebäude der Sparkasse stammt aus einer Zeit, in der noch viele Büroflächen für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Sparkasse benötigt wurden. Mittlerweile ist die Fläche für die drei Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Filiale deutlich zu groß geworden und deshalb haben sich die Verantwortlichen der Sparkasse für eine zukunftsorientierte Lösung entschieden: Das Gebäude wird verkauft mit der Auflage, die für das Sparkassengeschäft benötigten Flächen zurück zu mieten. „Wir wollen weiterhin eine gute und leistungsstarke Beratung vor Ort anbieten und die Geldversorgung über unsere SB-Automaten in der Region sicherstellen. Dieses Vorhaben gelingt nur dann, wenn man den richtigen Käuferin oder Käufer findet, jemanden dem man vertraut und mit dem eine jahrelange Partnerschaft vorstellbar ist“ erklärt Bernd Jäger. Dieser Partner wurde jetzt gefunden. Ulrike und Willem Schröder aus Hanerau-Hademarschen haben sich entschlossen, das

Gebäude zu übernehmen und werden mit tollen Ideen den Standort bereichern: Zeit in Anspruch nehmen. Das Ehepaar ist jedoch zuversichtlich, dass in wenigen



Von links: Ulrike und Willem Schröder (Die Käufer); Torben Betz (Filialleiter); Dörthe Fock und Sabrina Lüdecke-Baier (Mitarbeiterinnen der Filiale).

Unter anderem sollen hier Wochen alle Umbaumaßnahmen abgeschlossen sind. Für die Sparkasse ändern sich zum 1. August 2021 die Servicezeiten auf dann

Wochentags von 9.00 bis 12.00 Uhr und donnerstags von 14.00 bis 18.00 Uhr. Beratungstermine sind wie bisher an allen fünf Werktagen nach Terminvereinbarung möglich, das Kassengeschäft kann über die Aus- und Einzahlautomaten rund um die Uhr an 7 Tagen in der Woche abgewickelt werden. „Es ist ein großes Glück für uns, mit Ulrike und Willem Schröder einen Partner und Nachfolge-Eigentümer aus der Region gefunden zu haben. Wer hier lebt und arbeitet, hat ein gutes Gespür für die Menschen vor Ort“, führt Bernd Jäger aus. „Wir freuen uns über diese Lösung, sichert sie uns doch den Standort am für alle unsere Kundinnen und Kunden gewohnten Platz. Darüber hinaus erfolgt durch die weiteren Nutzungen eine Aufwertung des Standortes im Ortskern.“

Text/Bild: B. Jäger / J. Stuertz

Ihr Erfolg und Ihre Zufriedenheit ist unser Ziel.

Wir beraten transparent und verständlich und halten Ihnen den Rücken frei.



JB Steuerberaterin
JESSICA BOLLN

Schnittloher Weg 3
25557 Steinfeld
Tel. 0 48 72 / 49 797 30
kanzlei@steuerberaterin-bolln.de

Fax 0 48 72 / 49 797 40
www.steuerberaterin-bolln.de



Dr. Julia Jonas, LL.M.
Rechtsanwältin und Notarin

Fachanwältin für Steuerrecht
Fachanwältin für Verkehrsrecht

Mühlenstraße 2 · 25560 Schenefeld
Tel.: 0 48 92 - 890 81 60
Fax: 0 48 92 - 890 81 62
E-Mail: info@notarin-jonas.de
www.anwalt-jonas-schenefeld.de

Als **Notarin** betreue ich sie bei Beurkundungen und Beglaubigungen

- Verträge jeglicher Art
- Testamente
- Vorsorgevollmachten
- Handelsregister-Anmeldungen

Als **Rechtsanwältin** liegen meine Schwerpunkte im Immobilien-, Erb-, Steuer- und Verkehrsrecht.



Hanerau-Hademarschen

Skaterbahn für Hanerau- Hademarschen

Schon lange beobachtete die Gemeindevertreterin Manuela Wolgast (SPD), dass der große Bedarf an Möglichkeiten, wo Kinder und vor allem die Jugendlichen ihr Können per Skateboard, Scooter oder Bikes testen und zeigen können, fehlt.

stellten ein Konzept. Recherche über den Umfang wie Kosten, Voraussetzungen, Förderungen und Vorschläge von verschiedenen Skateranlagen wurden im ersten Schritt den Gemeindevertretern im „Ausschuss für Sport, Kultur, Soziales und Tourismus

Skaterbahn befürwortete. Es werden vom zuständigen Amt die ersten Schritte dafür auf den Weg gebracht und alle nötigen Genehmigungen, Standort usw. geklärt.

Frau Wolgast erklärte sich bereit, mit Unterstützung des „Fördervereins zur Erhaltung des Jugendtreffs e.V.“, Spendengelder zu sammeln. Spendenbescheinigungen können ausgestellt werden. Die Kosten für eine Anlage aus Holz beträgt ca. 60.000 Euro und die geräuscharme Variante ca. 150.000 Euro.

Eltern und Jugendliche erklärten sich bereit, bei dieser Aktion aktiv mitzuhelfen.

Es entstand eine „Arbeitsgemeinschaft“ aus Jugendlichen und Erwachsenen, die sich am 26. Juli 2021, 17.00 Uhr zum ersten Treffen am Jugendtreff einfanden.

Alle haben ein Ziel: So viele Spenden wie möglich zu sammeln!

Die Ideen dazu wurden notiert und einzelne Schritte und Möglichkeiten dafür klar definiert.

Alle übernahmen gerne Aufgaben, um dieses Projekt aktiv voranzubringen.

Bis zum nächsten Treffen ist ein Fundament vorbereitet, was weiter ausgebaut wird.

Ab August 2021 wollen die Jugendlichen dann beginnen Spenden zu sammeln. Jeder, der jetzt schon Lust bekommen hat zu helfen, kann das gerne machen! Spenden Sie bitte auf folgendes Konto:

Förderverein zur Erhaltung des Jugendtreffs H.- Hademarschen e.V.:
SPARKASSE MITTELHOLSTEIN
DE30 2145 0000 0003 3812 36

Text/Bilder: T. Neumann



Es werden die Spielplätze der Schule, Tiefental oder auch direkt Parkplätze oder der Bussardweg dafür genutzt. Das ist teilweise gefährlich und störend für die kleineren Kinder und den Straßenverkehr. Anfragen von Eltern und Jugendlichen und auch Angebote zur Unterstützung für Spendenaktionen bewegte Frau Wolgast einen Antrag dafür der Gemeindevertretung vorzulegen.

Mit großem Engagement unterstützten Eltern dieses Vorhaben und er-

am 15. Juni 2021 vorgestellt. Einige Jugendliche fanden auch den Mut ihren Herzenswunsch in eigenen Worten vorzutragen.

Die Sitzung beschloss diesen Antrag einstimmig und ihn der Gemeindevertreterversammlung am 24. Juni 2021 vorzustellen, um dieses Projekt weiter zu verfolgen.

Hochmotiviert, voller Spannung und aufgeregt ging es dann für die Antragsteller in die 2. Runde, die erfreulicherweise ebenfalls den Bau einer

RUDOLF HERBST BAUGESELLSCHAFT MBH

Stahlbetonbau - Maurer- und Zimmererarbeiten - Innenausbau
Dach- und Asbestsanierung - Schlüsselfertiges Bauen - Hallenbau

seit 1946

25557 Hanerau-Hademarschen
Philosophenweg 1
Tel (0 48 72) 27 54
Fax (0 48 72) 37 67
E-Mail info@herbst-bau-gmbh.de
www.herbst-bau-gmbh.de



Anzeigen unter Tel. 0 48 72 - 20 00 oder mail@constabel-druck.de



Telefon: 0 48 72 - 96 730
E-Mail: Pflegezentrum@t-online.de
www.pflegezentrum-kleist.de



Op den Botterberg
Senioren- und Pflegeheim
Tagespflege

Theodor-Storm-Str. 29
25557 Hanerau-Hademarschen

Bekannte neue „Obermaus“ für die Kita Hademarschen

Nach 2,5 Jahren als kommissarische Leiterin ist es nun endlich offiziell: Tanja Führung hat zum 1. Juli 2021 die Leitung der evangelischen Kindertagesstätte „Kirchenmäuse“ in Hademarschen übernommen. Mit einem kleinen Festakt überraschten die Mitarbeitenden der Kindertagesstätte, der Pastor der Kirchengemeinde sowie der Träger der Einrichtung die 46-jährige neue alte Leitung. Als die bisherige Leitung der Kita 2018 plötzlich erkrankte musste es schnell gehen: Die Mitarbeitenden und die Kinder brauchten dringend jemanden, der all die Leitungsaufgaben schnell übernehmen



Mit Tanja Führung (2.v.r) freuen sich Pastor Arend Engelkes-Krückmann (rechts), Regionalleitung Sophia Suhren (2.v.l.) und die Mitarbeitenden der Kita, hier stellvertretend Blanca Kock (links).

konnte. Da schlug die Stunde der gelernten Erzieherin. Spontan sprang sie ins kalte Wasser und leitet seitdem die Einrichtung. Da die bisherige Leitung nicht zurückkehren wird, konnte Führung nun auch offiziell in die Position

der Leiterin berufen werden. „Du warst von Anfang an die richtige Leitung hier und leitest mit viel Geschick, Humor und Freundlichkeit“, so Sophia Suhren während der kleinen Überraschungsfeier im Garten der Kita. Sie ist Regionalleitung im Fachbereich Kindertagesstättenarbeit im Kirchenkreis, dem Träger der Einrichtung in Hademarschen und begleitet Führung bereits seit Anfang 2020. Die Mitarbeitenden der Einrichtung brachten ihre große Freude in einem umgedichteten Lied zum Ausdruck und überreichten ihrer neuen Obermaus eine Torte aus Süßigkeiten.

Text/Bild: S. van den Bergh

Seefeld

Anzeige

Vorzeitig bestandene Gesellenprüfung

Abschied von der Ausbildung hieß es für Hannes Glöye am 30. Juni 2021. Bereits nach nur rund drei Ausbildungsjahren legte Hannes mit einem sehr guten Ergebnis die vorzeitige Gesellenprüfung als Elektroniker in der Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik ab. Die Ausbildung dauert in der Regel dreieinhalb Jahre und findet im Ausbildungsbetrieb, in der Berufsschule sowie in zahlreichen überbetrieblichen Ausbildungsmaßnahmen statt. Für Hannes war bereits nach drei



Jahren Schluss. Trotz Corona bedingtem, zeitweisem Ausfall des Berufsschulunterrichts trat er Ende Juni zur vorgezogenen Gesellenprüfung an. Geprüft wurden die theoretischen Kenntnisse sowie der umfangreiche praktische Teil, bestehend aus Anlagenplanung, Montage und Verdrahtung einer

vorgegebenen technischen Aufgabe sowie Anlagenprüfung und Übergabe. Die gesamte Prüfung wurde von Hannes mit Bravour bestanden. Maßgeblichen Anteil an dem sehr guten Ergebnis haben die praktischen Ausbilder Manuel Nagel und Thorsten Heuck. Als langjährige Mitarbeiter der Firma Glöye Elektrotechnik verstehen es die beiden Fachwissen sowie die handwerkliche Ausführung an motivierte Auszubildende weiterzugeben. Hannes wurde gleich im Anschluss an seine Ausbildung als Mitarbeiter übernommen. Ab zirka Mitte August geht es dann zur Meisterschule, um sich auf die Meisterprüfung im Elektrohandwerk vorzubereiten und im Anschluss daran frischen Wind in den elterlichen Betrieb zu bringen. Mit Kevin Kniffka steht bereits der nächste Auszubildende in den Startlöchern. Für Kevin beginnt ab August der Endspurt, um im Januar 2022 ebenfalls die Gesellenprüfung abzulegen. Das gesamte Team von Glöye Elektrotechnik drückt hierfür die Daumen.



Kattenbarg 5
25557 Seefeld

Telefon (0 48 72) 34 32
Telefax (0 48 72) 13 05

www.gloeye-elektrotechnik.de

· Wir installieren · Wir reparieren · Wir bieten Service vom Fachmann, rund um die Uhr

*Wir gratulieren Hannes zur vorzeitigen
Gesellenprüfung und sind stolz auf die sehr gute Leistung.*

Albersdorf

Wer möchte „in der Steinzeit“ aktiv werden?

Für die Saison 2022 sucht der Steinzeitpark Dithmarschen in Albers-



dorf neue Steinzeitpädagoginnen und Steinzeitpädagogen, die ab dem Frühjahr 2022 als ehrenamtlich aktive Personen gegen eine Aufwandsentschädigung Gruppenprogramme (auch für Schulklassen), Führungen und/oder Vorführaktionen für die Gäste im Steinzeitpark anbieten.

Nach einer entsprechenden praktischen und theoretischen Ausbildung über das Winterhalbjahr werden die neuen Kräfte dann vorrangig in der „Siedlung der mittelsteinzeitlichen Jä-

ger, Sammler und Fischer“ als auch im „Dorf der ersten Steinzeitbauten“ eingesetzt werden. Eine Mitgliedschaft im Förderverein AÖZA e.V. ist aus versicherungsrechtlichen Gründen obligatorisch.

Bei Interesse freut sich der Steinzeitpark um eine unverbindliche Kontaktaufnahme unter kelm@aoeza.de. Sie erhalten dann weitere Informationen zu den Tätigkeiten, zu den Rahmenbedingungen und zur geplanten Ausbildung.

Bild: R. Kelm

Hanerau-Hademarschen

25-jähriges Arbeitsjubiläum

Auf ein Vierteljahrhundert Arbeit und Herzblut für das Handwerk kann man durchaus stolz sein. Es kommt immer seltener vor, dass man einen Mitarbeiter 25 Jahre lang in der Firma halten und vorfinden kann. Es liegt ja eigentlich in der Natur des Menschen, ständig nach Wissen und Erfahrung zu streben, ein Wechsel kann aber auch persönliche Gründe haben. Dies trifft aber bei der Firma Lass in Hanerau-Hademarschen nicht zu. Hier gibt es einen Mitarbeiter, der stolz auf 25 Jahre zurückblicken kann.

Herr Maik Michaelis fing am 2. Mai 1996 in der Firma Friedrich Lass GmbH Heizung – Lüftung – Sanitär zu arbeiten an, bis heute, nur unterbrochen von seiner Zeit als Wehrpflichtiger. Angefangen hat Herr Michaelis als Helfer im Heizungsbau und Sanitärinstallation. Er hat sich mit



Firmeninhaber Christian Lass überreichte eine Ehrenurkunde der Handwerkskammer Flensburg sowie ein Präsent der Firma Lass an Maik Michaelis.

Bild: Lass

Fleiß und Interesse an der Arbeit und durch ständige Weiterbildung sowie diversen Schulungen zu dem heute kompetenten und zuverlässigen Mit-

arbeiter entwickelt. Die Firma Lass bedankt sich bei Herrn Maik Michaelis für die langjährige und gewissenhafte Arbeit, zu der auch immer Notdienste und Wochenendbereitschaft zählte.

Friedrich Lass GmbH

HEIZUNG • SANITÄR • WASSER • GAS • SOLAR

Mühlenweg 11
25557 Hademarschen
Telefon (0 48 72) 26 13
Telefax (0 48 72) 519

Filiale
25596 Wacken
Telefon
(0 48 27) 99 83 972

„Wir gratulieren Herrn Michaelis und hoffen dass er uns in seiner Funktion als unentbehrliche Stütze des Betriebes noch lange erhalten bleibt!“

*Alles Gute für die Zukunft wünschen
Christian Lass und alle Mitarbeiter.*

Mitteilungsblatt

der Kirchspiele Hademarschen und Zodenbüttel

Verlagsort Hanerau-Hademarschen

Nummer 31

Freitag, den 1. August 1952

Jahrgang 4

Suchaktionen des Menschen

»So ihr mich von ganzem Herzen suchen werdet, so will ich mich von euch finden lassen, spricht der Herr.«

Jeremia 29, 13/14

Mit zu dem ersten, was dem Heimkehrer aus der Kriegsgefangenschaft im deutschen Entlassungslager auffiel, gehörten die großen Suchplakate mit den Namen, Feldpostnummern und zuweilen auch Lichtbildern noch vermißter Kameraden. Ungezählte Vermißte sind so wiedergefunden, und durch den Krieg und die Nachkriegsereignisse Auseinandergerissene sind wieder zusammengeführt worden; aber noch immer sind die Suchaktionen nach Vermißten, schmerzvoll Ersehnten ein Stück unserer deutschen Wirklichkeit. Das Suchen mit seiner Unruhe, seinen oft hochgespannten Hoffnungen und niederschmetternden Enttäuschungen hat unserer Zeit den Stempel aufgedrückt. Irgendwie sind wir alle unruhig, zielstrebig und zuweilen auch ziellos Suchende: die einen suchen Menschen, die ihrem Herzen nahe standen, die anderen die Vergangenheit mit ihrer Geborgenheit und ihrem Glück, das so nie wiederkehrt, andere suchen mit der Seele die Heimat, und sie alle sind voller Unruhe, die sie umtreibt, ohne um den tiefsten Grund dieser Unruhe und Friedlosigkeit zu wissen.

All uns Suchenden gilt das Gotteswort aus dem Mund des Propheten Jeremia, das uns zu der einen großen menschlichen Suchaktion auffordert, die uns allen Frieden und die Erlösung aus der Unruhe schenkt, die nicht wie so vieles andere menschliche Suchen der Vergeblichkeit und dem Scheitern ausgeliefert ist, sondern der Gott selber den Erfolg, das glückliche Finden zusagte. — Und treu ist er, der uns ruft. — Dieses Wort, das uns zum Suchen Gottes aufruft, steht in einem Briefe des Propheten Jeremia an die von Jerusalem nach Babylon als Gefangene Fortgeführten. Dies Wort richtet sich nicht nur an Menschen, die ihre Freiheit, das Zusammensein mit lieben Menschen, das Glück der Heimat verloren haben, sondern denen in dem Unglück ihr Glaube an Gottes Gerechtigkeit und seine Liebe zu seinen Menschen verloren gegangen ist. Im Glück ihres Besitzes schien ihnen ihr Glaube und der Lobpreis Gottes so selbstverständlich und fraglos, aber im Unglück quälte sie die bittere Frage nach dem Warum, ihr Glaube geriet ins Wanken, Gott war für sie in

das Dunkel der Verborgenheit getreten, sie verloren ihn aus den Augen und vermochten ihn in ihrem Unglück nicht zu finden.

Ist das nicht der eigentliche Grund aller Unruhe und Friedlosigkeit unserer Zeit, daß wir weithin Gott verloren haben? Wobei hinzuzufügen ist, daß die Menschen, die Gott verloren haben, es noch gar nicht einmal gemerkt haben, was der letzte Grund ihrer Not ist. Nur das eine spüren sie, daß sie umhergetrieben werden, nach Ruhe suchen und Geborgenheit, daß sie aber in ihrem Leben keine Ruhe und keinen Frieden finden.

Uns ruhelos Suchenden ruft Gott durch sein Wort zu der großen Suchaktion auf, die uns, die verlorenen Söhne und Töchter, mit ihm, den auf uns wartenden Vater, wieder zusammenführen soll. Wir sollen ihn von ganzem Herzen suchen, mit aller Kraft des Sehns, Hoffens und Liebens, wir sollen uns ganz ungeteilt diesem einen widmen, daß wir Gott suchen, ihn allein suchen und gar niemanden anders, denn er allein kann helfen, alle Not wenden. Wir sollen ihn nicht irgendwo suchen, am wenigsten bei uns selber, er will von uns gefunden sein in seinem heiligen Wort, im Halten seiner Gebote und im Hören des Evangeliums. Er will sich ganz gewiß von uns finden lassen, das ist die selige Verheißung, die uns Jeremia sagt. Gott will nicht im Verborgenen bleiben. Wir dürfen über diese Verheißung hinaus noch mehr sagen. Der menschlichen Suchaktion nach dem von ihnen verlorenen Gott begegnet die göttliche Suchaktion. Gott hat seinen Sohn, unseren Herrn und Heiland Jesus Christus, ausgesandt, um uns die Verlorenen, die an die Unruhe, den Zweifel, die Friedlosigkeit Verlorenen zu suchen und selig zu machen, das heißt sie zusammenzuführen mit Gott dem Vater, der sie lieb hat.

Wir wollen Gott von ganzem Herzen suchen in dem uns suchenden Gottessohn, dort werden wir ihn gewiß finden.

»Ach, sucht doch den, laßt alles stehn, die ihr das Heil begehret; Er ist der Herr, und keiner mehr, der euch das Heil gewähret. Sucht ihn all Stund von Herzensgrund, sucht ihn allein; denn wohl wird sein dem, der ihn herzlich ehret.« Amen.

Beerdigungen

Am 28. Juli starb in ihrem 102. Lebensjahr die älteste Frau unserer Gemeinde, die Witwe Catharina Louise Oppermann geborene Bruhn. Wir bestatteten sie am 30. 7. und stellten uns unter das Gotteswort: »Ich bin der Erste und der Letzte und der Lebendige. Ich war tot; und siehe ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit, und habe die Schlüssel der Hölle und des Todes.« Offenb. 1, 12. — Am 29. Juli wurde geboren und starb nach einigen Stunden das Mägdlein Ilse Schuster. Wir bestatteten es am 1. 8. »Der Herr hat es gegeben, der Herr hat es genommen, der Name des Herrn sei gelobt!« Hiob 1, 21.

Besuch aus Wilster in der Kirche zu Hademarschen

Am Freitag der vergangenen Woche besuchte der Kirchenvorstand, die Frauenhilfe und der Kirchenchor der Gemeinde Wilster mit ihrem Seelsorger, Pastor Schwennesen, die Kirche zu Hademarschen. Nach einem einleitenden Wort Pastor Schwennesens sang der Kirchenchor aus Wilster einen vierstimmigen Satz zu dem Liede »Allein Gott in der Höh' sei Ehr« und gab damit einen trefflichen Beweis dafür, daß auch in Wilster der Kirchenchor daran arbeitet, daß Gottes Lob durch das Lied vermehrt werde. Daran schloß sich ein Vortrag Pastor Kagerabs über das Kirchspiel Hademarschen, seine Kirche und das geistige und geistliche Leben im Kirchspiel an. Besonders beeindruckt zeigten sich die Hörer durch die Tatsache, daß das Kirchspiel Hademarschen seit dem Jahre 1778 nur fünf Pastoren gehabt hat. Der Hademarscher Organist, Herr Wieben, und ein Teil des Kirchenchores ließen es sich nicht nehmen, den Gästen zur Freude ein Lied zu singen.

Es ist eine schöne Sache, wenn die verantwortlichen Vertreter der Kirchengemeinden sich einmal gegenseitig besuchen und so das Leben der Kirche an einem anderen Ort kennen lernen.

Franziskanermönche kommen nach Hademarschen

Vom Montag der kommenden Woche ab wird sich den Hademarschern für zwei Tage ein für unseren protestantischen Norden ungewohnter Anblick bieten. Zwei Franziskanermönche — ein Holländer und ein Schlesier — werden mit einem Kapsellwagen nach hier kommen, der auf dem Platz neben Notelmans Hotel seinen Standort nehmen wird, um die in und um Hademarschen in der Diaspora (Verstreuung) lebenden Katholiken zum Sakramentsgottesdienst, zur Beichte und zur Predigt zu sammeln. Sie tragen die für ihren Orden charakteristische braune Kutte mit dem weißen Strick um die Hüften.

Anläßlich dieses Besuches scheint es recht, ein wenig von dem Heiligen Franz von Assissi, dem Gründer des Franziskanerordens, zu erzählen, ist er doch eine der ganz großen Gestalten der Christenheit.

Franz von Assissi ist eine der größten Gestalten des Mittelalters. In ihm ist alles so einfach und echt und wesentlich, daß er allen verständlich ist; er ist von solcher Liebenswürdigkeit, daß er als eine allgemein-christliche Persönlichkeit anerkannt ist.

Franziskus wurde 1182 als Sohn eines reichen Tuchhändlers, also eines bezeichnenden Vertreters des damals stolz aufsteigenden Bürgertums in den italienischen Städten geboren. Sein Sinn ging nach allem, was groß war. Er wollte Ritter werden. Und er wurde es. Aber statt einem irdischen Herrn zu folgen wurde er Ritter Jesu Christi; und wie ein weltlicher Ritter seinem Herrn, so folgte er seinem göttlichen Meister aufs Wort, buchstäblich, ohne jedes Deuteln; die Rittertreue ist der Grundzug seiner Frömmigkeit.

Durch Kriegsgefangenschaft und vor allem durch eine schwere Krankheit wurde er zu dieser erhabenen Auffassung des Lebens gebracht. Er mußte durch schwere innere Krisen hindurch. Aber die Damaskusstunden waren heilsam und fruchtbar. Er fing ohne großes Programm an. Er sah ein Kirchlein in Verfall; er stellte es mit seiner Hände Arbeit wieder her. Er sah Aussätzige; er zwang sich, bei ihnen zu sein und ihnen zu dienen.

Dann kam die große Stunde seines Lebens: er hörte in einem Gottesdienst die Aussendungsrede Jesu an seine Jünger, so wie Matthäus sie in seinem Evangelium im 10. Kapitel berichtet. Arm hieß Jesus seine Jünger hinausziehen und die Botschaft vom Reiche Gottes zu predigen. Das war fortan sein Programm. In buchstäblicher Treue, ohne zu deuteln, sollte es ausgeführt werden: a) nichts zu besitzen und b) zu predigen. Das Armutsideal des Franziskus erschöpfte sich nicht im »Nichtshaben«, sondern es war positiv gewendet, es sollte im Dienst des Reiches Gottes-Gedankens der Seelsorge dienen.

Das Beispiel des armen Leben des Franziskus, der nur dem einen lebte, den Armen zu dienen und ihnen das Evangelium zu predigen, wirkte so stark, daß sich schon früh viele Gleichgesinnte um ihn sammelten, denen er eine Regel des gemeinsamen Lebens gab. So entstand der Franziskanerorden, dessen Hauptaufgabe stets die Predigtstätigkeit und die Seelsorge vornehmlich am einfachen Volk war.

Wir wollen unsere Patengemeinde Greifswald nicht vergessen!

Nur mit großer Besorgnis können wir die Ereignisse im Osten unseres Vaterlandes verfolgen. Allen bisherigen Zusagen zum Trotz hat die Regierung der Deutschen Demokratischen Republik den 20000 Delegierten des Ostens für den 4. Deutschen Evangelischen Kirchentag, der Ende August in Stuttgart stattfinden wird, die Interzonenpässe verweigert. Diese Maßnahme zeigt die drohende Gefahr, daß man nunmehr darangeht, es zu versuchen, auch die Kirche in die Spaltung zwischen Ost und West hineinzuziehen. »Es sieht fast so aus, als wolle der Osten die Einheit der Evangelischen Kirche in Deutschland durch die Beschränkung der Bewegungsfreiheit zerbrechen, ja, als sollten aus der einen Kirche zwei Kirchen entstehen, eine östliche und eine westliche.« Zu der Verweigerung der Interzonenpässe tritt noch eine andere Maßnahme, die deutlich erkennen läßt, wie man im Osten drauf und dran ist, der Kirche die Bewegungsfreiheit einzuschränken. In einzelnen Teilen der Deutschen Demokratischen Republik hat man in den letzten Wochen den Kirchen die staatlichen Zuschüsse, die auf einem alten Recht beruhen, nicht unerheblich gekürzt.

Die Kirche des Ostens — und jeder einzelne Christ in ihr — steht in einer Zeit schwerer Verantwortung. Es gilt dem zu widerstehen, daß der Staat es versucht, die Kirche zum Instrument seiner Politik zu machen. Dem müssen wir als Christen widerstehen, ob wir nun im Westen oder Osten leben, wenn die Regierung es unternimmt, die Christen mit Gewalt für ihre Ziele zu gewinnen. Wir werden dem Versuch, die Einheit der Kirche mit Gewalt zu zerstören, gewiß nicht mit Gewalt antworten können, sondern wir werden einem jeden solchen Versuch noch mehr Geduld, noch mehr Ausdauer und eine noch viel größere Liebe entgegensetzen, damit die Einheit der Kirche im Geiste und in der Liebe aufrecht erhalten bleibt.

Unsere Propstei Rendsburg, zu der die beiden Kirchengemeinden Todenbüttel und Hademarschen gehören, hat sich durch die Übernahme der Patenschaft für die vier Kirchengemeinden der Universitätsstadt Greifswald in Pommern verpflichtet, ihren Teil zur Aufrechterhaltung der Gemeinschaft der Liebe und des Geistes mit den Brüdern und Schwestern im Osten beizutragen. Ich denke, daß einem großen Teil der Leser unseres Mitteilungsblattes noch die Aufsätze vom Februar dieses Jahres in Erinnerung sind, in denen Herr Propst Treplin es uns eindringlich sagte, daß die Übernahme der Patenschaft für die Greifswalder Gemeinden uns verpflichtet zur nimmermüden Fürbitte in unseren Gebeten und zur Bereitschaft auch mit den Dingen des täglichen Lebensbedarfes, die wir so selbstverständlich wieder besitzen und die dem Osten weithin noch fehlen, nach unseren Kräften zu helfen. Es war damals ein Plan mitgeteilt worden, der es vorsieht, daß die Gemeinden Hademarschen Nord und Süd sowie Todenbüttel im August je eine der Greifswalder Gemeinden mit Liebesgabenpaketen bedenken. Ich denke, wir alle sind dankbar, daß wir unsere Brüder und

Schwestern durch unsere Pakete wissen lassen können, daß wir zu ihnen stehen und uns mit ihnen eins wissen im Glauben und in der Liebe. Wir bitten alle Gemeindeglieder, daß sie unseren lieben Kirchenältesten in den Gemeinden Hademarschen und Todenbüttel sowie den Bezirkshelferinnen des Hilfswerks, die sich in den Dienst der Paketaktion für unsere Patengemeinde stellen, mit Liebe und freundlichem Entgegenkommen begegnen, wenn sie im August zu ihnen kommen, um für die Durchführung des Versands der Pakete ihre Gabe zu erbitten.

Bei Geschenkpaketen in den Osten zu beachten

Es besteht Veranlassung, erneut auf die Bestimmungen über den Versand von Geschenkpaketen in die Sowjetzone und in den Sowjetsektor Berlins hinzuweisen. Es können aufgegeben werden: Päckchen bis zu 2 kg, gewöhnliche oder Expresspakete, Wertpakete (mit Wertangabe bis zu 500.- DM) im Gewicht bis zu 7 kg. Die Sendungen dürfen alles, was zu Geschenkzwecken oder als Liebesgabe geeignet ist, enthalten, also Lebensmittel, Kleidungsstücke und Gebrauchsgegenstände jeder Art. Die Zusammensetzung des Inhalts muß jedoch erkennen lassen, daß die versandten Waren nur zum eigenen Gebrauch des Empfängers oder seiner Familie bestimmt sind. Die Sendungen dürfen keine Handelsware, also keine Waren enthalten, die sich zur gewerblichen Verwertung eignen (Beispiel: 2 Packungen Schokolade können beigelegt werden, 20 Tafeln Schokolade aber können schon unter den Begriff »Handelsware« fallen). Die Paketkarten sollten den Vermerk »Geschenksendung« tragen. Inhaltsverzeichnisse sind bis auf weiteres nicht erforderlich. Es sollten zur Verpackung keine Zeitungen oder Zeitschriften verwandt oder beigelegt werden.

Jeder Absender möge bedenken, daß ein Mißbrauch dieser Erleichterungen eine strengere Anwendung der Interzonenhandelsvorschriften heraufbeschwört und damit den persönlichen Liebesdienst von Mensch zu Mensch zwischen West und Ost zu beeinträchtigen droht.

Lasset uns ja auf Jesus Christus in aller Zuversicht setzen! Gott nehme mich diese Stunde oder morgen aus diesem Leben, so will ich das hinterlassen, daß ich Jesus Christus erkennen und bekennen will als meinen Gott und Herrn. Solches habe ich nicht allein aus der Schrift, sondern durch viel große und mancherlei Erfahrung; denn der Name Jesus hat mir oft geholfen, da mir sonst keine Kreatur hat helfen können.

D. Martin Luther

Kollekte

Am 3. August bitten wir die Gemeinden sehr herzlich um ein Opfer für die Diakonissenanstalt in Kropp, die hin und her in Gemeinden und Krankenhäusern unseres Landes, besonders aber in Kropp selber, an vielen hilflosen Menschen einen feinen Dienst tut, den Dienst christlicher Nächstenliebe. Es gibt auch heute noch Menschen, die liebhaben können um Jesu willen. Unsere Diakonissen sind solche Menschen. Mit der Bitte um geldliche Opfer wollen wir die Bitte um junge Menschen verbinden, die bereit sind, als Diakonissen dem Herrn und der Welt zu dienen.

Die Kollekte am 27. Juli, die für die Brüderanstalt in Rickling bestimmt ist, ergab in der Kirchengemeinde Hademarschen den Betrag von DM 13.50

Aus der Kirchengemeinde Todenbüttel

Beerdigungen

Am 29. Juli wurde in Lütjenwestedt auf dem Gottesacker das Kindlein Hans Rudolf Frank beerdigt. Es war am 15. Juli d. J. geboren und ist im Krankenhaus in Rendsburg, wo es die Not- taufe erhalten hatte, am 27. Juli heimgegangen. Wir trauern mit den Eltern, denen in so kurzer Zeit zweimal ihre Hoffnung so bitter enttäuscht worden ist. »Dennoch bleibe ich stets an Dir, denn Du hältst mich bei meiner rechten Hand, Du leitest mich nach Deinem Rat und nimmst mich endlich mit Ehren an. Wenn ich nur Dich habe, so frage ich nichts nach Himmel und Erde, wenn mir gleich Leib und Seele verschmachtet, so bist Du doch, Gott, allezeit meines Herzens Trost und mein Teil.« Psalm 73. — Ebenfalls im Krankenhaus verstarb nach einer schweren Operation Frau Else Schmeling im Alter von 42 Jahren. Sie stammt aus Tribrow in Pommern und wohnt seit 1946 in Osterstedt. Mit dem Mann und den sechs Kindern stehen wir tief ergriffen um diesen Sarg. Am 30. Juli fand die Beisetzung auf unserem Gottesacker statt. »Wie der Hirsch schreiet nach frischem Wasser, so schreiet meine Seele, Gott, zu Dir. Meine Seele dürstet nach Gott, nach dem lebendigen Gott. Was betrübst du dich, meine Seele, und bist so unruhig in mir: Harre auf Gott!; denn ich werde Ihm noch danken, daß er meines Angesichtes Hilfe und mein Gott ist.« Psalm 42.

Wahlversammlung

Alle Wahlberechtigten, die sich am vergangenen Sonntag an der Wahl nach dem Gottesdienst beteiligten, stimmten dem Beschluß des Kirchenvorstandes, den Herrn Bischof zu bitten, Pastor Hermann Brandt aus Leisnig zum Pastor von Todenbüttel zu berufen, durch Abgabe des Jazettels zu. Wenn der Herr Bischof entschieden hat und die vierzehntägige Einspruchsfrist verstrichen ist, kann dann etwas näheres über den Einweisungstag von Pastor Brandt gesagt werden.

Tag der Heimat

Es mag mit Nachdruck darauf hingewiesen werden, daß der Tag der Heimat keineswegs eine Sache allein der Heimatvertriebenen ist. Als Christen wollen wir uns bewußt sein, daß Heimat in jedem Fall Gabe Gottes ist. Daß wir an einem solchen Tag ganz besonders unsere Verantwortung und gegenseitige Verbundenheit klar vor Augen halten müssen, und daß wir zuletzt alle zusammen Not haben zu erkennen, was uns im 13. Kapitel des Hebräerbriefes gesagt ist: »Wir haben hier keine bleibende Statt, sondern die zukünftige suchen wir.«

Kirche zu Todenbüttel

Sonntag, den 3. 8.: Am »Tag der Heimat« Gottesdienst um 9,30 Uhr; der Gemischte Chor singt. Nach dem Gottesdienst Gedächtnisfeier am Ehrenmal. Die Kinder des Kindergottesdienstes schließen sich dem Zug zum Ehrenmal an.

Montag, den 4. 8.: 20 Uhr Jugendkreis im Pastorat. Wir besprechen: 1. Kor. 15, 50–58.

Kirche zu Hademarschen

Sonntag, den 3. 8.: 9 Uhr Gottesdienst; Predigttext: Evangelium Johannes 15, 1–11.

Freitag, den 8. 8.: 20 Uhr Bibelbesprechstunde im Jugendheim in der Theodor-Storm-Straße 48. Wir lesen ausgewählte Kapitel des Buches Hiob.

VORANZEIGE!

Das diesjährige

Hademarscher Volksfest

am Sonntag, dem 17. August 1952 bringt als Neuheit

Geschicklichkeitsfahren von Motorrädern

Anmeldungen hierzu bis spätestens 8. August bei Herrn A. Maack (Konditorei und Café)

Für die herzliche Teilnahme, die mir bei dem Tode meines lieben Mannes entgegengebracht wurde, sage ich allen meinen aufrichtigen Dank.

Anna Sievers

Pemelnweg 8

Für die zahlreichen Glückwünsche und Aufmerksamkeiten anlässlich unserer Hochzeit sagen wir allen, auch im Namen unserer Eltern, unseren herzlichsten Dank.

**Hinrich Rathmann
und Frau Bothilde**
geb. Schlüter

Schnittlohe

Achtung!

Um zu räumen, bis zum 15. August 1952

Begonien und Lobelien
mit großem Topfballen
50 Stück nur noch
DM 4.-

Gartenbaubetrieb
Ernst P. Beckmann
Tel. 237



Sie haben es in der Hand
durch Bisco-Zitron-Schlankheits-Kur
in 30 Tg. 8 Pfd. u. mehr abzunehmen.
Keine Hungerdiät. Fragen Sie Ihren Apoth. od. Drogisten.
... bei Darmträgheit: Bisco-Zitron...
schlanker zu werden!

stets
vorrätig bei:

Drogerie
Paul Albrecht
Hademarschen · Todenbüttel

Mc Cormick's Bindemäher

zu günstigen Zahlungsbedingungen noch sofort ab Lager lieferbar.

OTTO STOTZ
Hademarschen

Suche zu sofort einen

2. Stickerer-Lehrling

H. SIEGER
Hanerau, Dorfstr. 59

Besucht die
Badeanstalt
am Batz

... und weiter mit
niedrigen Preisen im

SOMMER-SCHLUSS-VERKAUF

Damen-Strümpfe links sehr feinmaschig in Modefarben	1⁹⁵
Herren-Socken meliert, sehr haltbar Paar	1⁶⁵
Herren-Unterhosen lang, normal mit Gummizug, haltb. Qualität	2⁷⁵
Kissenbezug aus kräftigem Linon, 80×80	2⁵⁸
Bettbezug aus kräftiger Ware, 140×200	9⁹⁰
Bettbezug prima Damaststreifen, 140×200	16⁵⁰
Grubenhandtuch kräftige Baumwoll-Qualität	-98
Gerstenkorn-Handtuch prima Qualität	1¹⁸
Geschirr-Tuch rot kariert, 55×55	-59
Frottier-Handtuch volle Größe, sehr kräftig	2⁵⁰
Taschentücher für Damen mit bunter Kante . . . Stück 0.30 0.25	-20
Taschentücher für Herren prima Macco-Qualität	-75
Herren- und Burschen-Hosen gute Qualität	15⁵⁰
Knaben-Hosen in allen Größen	6⁹⁵
Herren-Sporthemden bunt kariert	7⁹⁵
Damen- und Kinder-Schlüpfer Macco, in allen Farben Gr. 42	1⁶⁸
Damen-Blusen Charmeuse gestreift	3⁴⁵
Damen-Achselhemden Macco, prima Feinripp-Qualität	2⁷⁵
Büsten-Halter geblümt	-75


Pieper
ROBERT
HADEMARSCHEN

Feldhusens Lichtspiele Hademarschen

Sonnabend und Sonntag

Unschuld in tausend Nöten

Hannelore Schrot, Wolf Albach-
Retty, Rudolf Platte, Oskar Sima
Ein reizendes Lustspiel, das schon
Hunderttausende begeistert hat!

Mittwoch

»Föhn«

Sie sahen schon manchen Film
mit Hans Albers — solch einen
Albers haben Sie noch nicht
gesehen!

Voranzeige

Vom 8. 8. — 11. 8. (nur vier Tage)
Der Heimatfilm

»Wenn die Abendglocken
läutens«
mit Willy Birgel

• Fahrradaufbewahrung! •

Hadenfeldts Gaststätte

Am Sonntag, dem 3. 8. 52

Der beliebte Tanzabend

Anfang 19,30 Uhr

3 beliebte Süßweine

Deutsch. Wermut Fl. 0,95
griech. Muskateller „ 1,90
Insel Samos „ 2,40
(Preise ohne Flasche)

Karl Ipsen

Niederlage v. Thams & Garfs



Am Sonntag,
dem 3. August 1952
um 15.30 Uhr auf den
»Hademarscher Bergen«

Fußballwettbewerb

Holstein-Kiel
(Amateur-Liga)

SU.-Merkur

Lokales

Hanerau-Hademarschen

Schachlehrgang ab August

Schach ist das Spiel der Spiele, es ist einfach und schwer zugleich! In Ausgabe 06-2021 der „Kiek mol rin“ hatten wir bereits über die Herkunft des Schachspiels geschrieben und einige Begriffe erklärt. Das Wort „Schach“ stammt von „Schah“ ab, dem persischen Wort für König. Es ist wahrlich ein „königliches“ Spiel! Egal, ob man es mit Albert Einstein („Schach ist das schnellste Spiel der Welt, weil man jede Sekunde Tausende von Gedanken ordnen muss“) oder Johann Wolfgang von Goethe („Schach ist ein Probestein des Gehirns“) hält, Schach ist schnell gelernt, hält jede Menge Abwechslungen bereit, bringt viel(e) Freu(n)de und kann bis ins hohe Alter gespielt werden.

Neben dem Spaß am Spiel werden Fähigkeiten wie Konzentration, Beobachtungs- und Auffassungsgabe, Kombinationsvermögen, Ausdauer und Kampfgeist spielerisch gefördert und weitere wichtige Werte vermittelt. So hat die deutsche Schachjugend als Ehrenkodex das Thema Fairplay mit den enthaltenen Werten Mut, Ehrlichkeit, Haltung, Respekt, Wertschätzung, Engagement, Rücksicht, Toleranz = MEHRWERT für alle ausgegeben. Beim Schachsport ist es schon seit langem selbstverständlich, dass sich Spieler, unter normalen Bedingungen, vor und nach der Partie die Hand geben und während der Partie nichts tun, was den Gegner stören oder ablenken könnte. Dies ist in den Regeln des Weltschachbundes FIDE geregelt und kann bei Zuwiderhandlung bis zum Partiever-

lust führen und in seltenen Fällen sogar eine Sperre nach sich ziehen.

Viele haben die Schachnovelle gelesen und noch mehr im letzten Jahr die Miniserie „Das Damengambit“ gesehen und wollten kurz darauf Schach lernen, jedenfalls gab es kaum noch Schachspiele zu kaufen. Nachvollziehbar, denn schon vor über 100 Jahren sagte Leo Tolstoi, ein russischer Schriftsteller: „Ich bedaure jeden, der das Schachspiel nicht kennt. Bringt es dem Lernenden Freude, so führt es den Kenner zu hohem Genuss“.

Ach, und wusstet ihr, dass die Dame anfangs immer auf der d-Linie steht und die Schuhe passend zum Kleid sein müssen? Und die unterschiedlichen Werte der Figuren werden anhand von Eiskugeln erklärt. Der Bauer zählt 1 Eiskugel, der Turm schon 5 Eiskugeln und die Dame 9 Eiskugeln. Aber wehe, die Eiskugelmachine, der König, geht verloren, dann ist das Spiel vorbei. Seit kurzem dürfen wir uns auch im Schachverein wieder treffen und wie bei allem bringt auch Schach mit Freunden mehr Spaß als allein zu Hause vor dem Computer.

Egal ob Mädchen oder Junge, wenn auch du Lust hast, das Spiel der Spiele zu lernen, dann komm am Montag ab 17.30 Uhr in die Mensa der Theodor-Storm-Schule. Du kannst auch Kinder, Enkel, Eltern, Großeltern, Geschwister und Freunde mitbringen. Abschließen möchte ich mit einem Zitat von Ephraim Kishon (Humorist & Satiriker): „Humor ist, wenn man trotzdem schacht.“

Text: D. Martens

Todenbüttel

TSV Lütjenwestedt siegt beim Raiba-Cup

Nach 15 Spielen vor über 300 Zuschauern holte sich der TSV Lütjenwestedt den bereits zum 25. Mal vergebenen Raiba-Cup 2021 ausge-



Preisgeld vor Grün Weiß Todenbüttel und dem FC Borussia Osterstedt. Den vierten Platz erreichte der SV Merkur gefolgt vom

tragen. In dem Turnier treten Mannschaften aus der Umgebung in 15 Minuten Spielen gegeneinander an. Jeder spielt gegen jeden.



Raiffeisenbank eG
Todenbüttel

Spendenvergabe
an die Kindergärten und den
Förderverein der Region

i.H.v. insgesamt
15.000 Euro



Weitere Informationen unter:
www.rbtodenbuettel.de

Hohenwestedt

Pflegestützpunkt Beratungsstelle Hohenwestedt



Beratungsstelle Hohenwestedt

Der Pflegestützpunkt „Beratungsstelle Hohenwestedt“ ist eine Anlaufstelle für alle, die sich über Themen in der Pflege informieren wollen.

Unter anderem zu Leistungen der Pflegeversicherung, Unterstützung bei Antragsstellung und Widersprüchen (Pfle-

geversicherung), Kurzzeitpflege und vollstationäre Pflege, Wohnen im Alter, Vermittlung von Kontakten, Hilfsmitteln und vieles mehr.

Die Beratung ist individuell, unabhängig und kostenfrei. Die Beratungszeiten sind montags von 16.00 bis 18.00 Uhr

und dienstags und donnerstags von 9.00 bis 12.00 Uhr. Um Wartezeiten zu vermeiden vereinbaren Sie bitte einen Termin unter Tel. 04871-7631228.

Text/Bilder: M. Barth

Hohenwestedt

Vorbereitungskurs zur Qualifizierung ehrenamtlicher Hospizbegleiter

Menschen, die nicht mehr alleine zu recht kommen, werden meistens zu Hause von ihren Angehörigen betreut und gepflegt. Das familiäre Umfeld übernimmt damit eine verantwortungsvolle Aufgabe, die oft auch mit physischen, psychischen und sozialen Belastungen einhergeht. Wenn ein Familienmitglied schwer erkrankt und sterben wird, stehen viele Familien vor schweren Aufgaben. Menschen, die vom Leben Abschied nehmen, möchten nach Möglichkeit, ihre letzte Lebensphase zu Hause, in vertrauter Umgebung und im Kreis ihrer ihnen nahestehenden Menschen verbringen. Angehörige kommen häufig unvorbereitet in die Rolle des Pflegenden. In der Regel haben vorher nur wenige Erfahrungen mit schweren

Erkrankungen, Tod und Sterben gesammelt. Angehörige füllen eine Doppelrolle aus: sie sind Unterstützer und Sorge tragende für den schwer kranken und sterbenden Menschen – gleichzeitig müssen sie sich aber auch mit ihrer eigenen emotionalen Belastung als Mitbetroffener und sorgeloses Familienmitglied auseinandersetzen. Angehörige sind also genauso Mitbetroffene einer unheilbaren Krankheit, wie der Betroffene selbst und benötigen ebenfalls Halt und Zuspruch. Kranksein und Abschied nehmen müssen kann sehr schwer sein – sowohl für den schwer kranken und sterbenden Menschen, wie auch für seine An- und Zugehörigen. Manchmal erscheint alles ausweglos. Mit schwierigen Situationen zurecht kommen müssen,

möchten. Die zentrale Aufgabe des Hospizverein Mittelholstein e.V. besteht in der Begleitung schwer Kranker und sterbender Menschen, sowie deren An- und Zugehörigen. Wir bieten ab September 2021 wieder einen Vorbereitungskurs zur Qualifizierung ehrenamtlicher Hospizbegleiter an. Der Kurs richtet sich an alle Interessierten, die sich mit der Begleitung schwer kranker und sterbender Menschen auseinandersetzen möchten. Zentrale Themen sind: • Bedürfnisse Sterbender und ihrer Angehörigen • Eigener Umgang mit Tod, Sterben, Trauer und Verlusterfahrungen • Wertschätzende Kommunikation • Umgang mit Nähe und Distanz • Selbstpflege, Selbstreflexion • Lebensbilanz, Lebensidentität • Rituale • Bestattungskultur • Patientenverfügung und vieles mehr. Die Teilnahme am Kurs verpflichtet nicht dazu ehrenamtlich tätig zu werden. Die Kursgebühr beträgt 50 Euro. Der Kurs findet an 16 Abenden statt und ist begrenzt auf maximal 10 Teilnehmer. Alle jeweils gültigen Hygiene, Test und Abstandsregeln müssen eingehalten werden. Kursbeginn ist Donnerstag, der 02. September 2021 von 17.00 bis 20.00 Uhr. Anmeldungen und Terminabsprache, für ein persönliches Kennenlernen bis zum 25. August 2021 unter: Telefon 04871-7637877 oder persönlich während der Büroöffnungszeiten: dienstags und donnerstags von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr, Thomashauspassage 2, 24594 Hohenwestedt. Ansprechpartner sind die Koordinatorinnen Karin Karstens und Dörte Schwank.

Text: D. Schwank

Sämtliche Mauer- und Betonarbeiten
Erstellung von Schlüsselfertigen Häusern
Wärmedämmverbundsysteme
Architekten- und Ingenieurleistungen

Matthias Broer - Geschäftsführer
 Mobil: 0160 - 72 24 862
 Tel: 04871 - 7625938
 Fax: 04871 - 7625939

Alte Ziegelei 1
 24594 Hohenwestedt
 info@mb-bau-hohenwestedt.de
 www.mb-bau-hohenwestedt.de

Lokales

Hohenwestedt

Tenniscamp des TC Hohenwestedt

Bereits zum sechsten Mal hat das Tenniscamp des TC Hohenwestedt in den Sommerferien auf der Tennisanlage stattgefunden.

Der Vereinstrainer Olaf Storr bietet jeweils in der ersten und zweiten Ferienwoche zusammen mit Hilfs-

wandelt sich die Grünanlage des TC in einen Zeltplatz. Nach einem gemeinsamen Grillfest, zum Teil mit Eltern und Geschwistern, wird bei Musik bis spät in die Nacht unter Flutlicht Tennis gespielt und dann auf der Anlage im Zelt übernachtet. Nach ein-



strainern das Tenniscamp für alle Kinder und Jugendlichen des TC sowie für Nichtmitglieder an. In diesem Jahr waren insgesamt in beiden Wochen weit über dreißig Teilnehmer*innen dabei, der Beweis das Tennis in Hohenwestedt nicht aus der Mode gekommen ist. Es wird morgens zwei Stunden trainiert und dann gibt es ein gemeinsames Mittagessen im Clubhaus oder bei gutem Wetter auf der Terrasse. Anschließend, nach einer Pause, die nicht kurz genug sein kann, geht es weiter mit Training und freiem Spielen auf der gesamten Anlage, wobei eindeutig der Spaß im Vordergrund steht. Es ist toll zu beobachten wie alle Altersgruppen, ob Mädchen oder Jungs, sich mischen und integriert werden. Am jeweiligen Donnerstag Abend ist immer der Höhepunkt der beiden Veranstaltungen. Dann ver-

paar Stunden Schlaf kriechen die ersten mit kleinen Augen wieder aus dem Zelt, nehmen den Tennisschläger in die Hand und machen da weiter, wo sie kurz vorher aufgehört hatten. Nach den Sommerferien geht es dann mit dem Jugendtraining weiter. Wer Interesse am Tennis spielen hat, kann sich gerne bei Inga Lühje unter der Telefonnummer 04871 762580 melden. Weitere Informationen gibt es auch auf der Internetseite www.tc-hohenwestedt.de oder folge dem TC neuerdings auch auf Instagram. Eine Vorankündigung gibt es jetzt schon mal, am 25. September ist der große Finaltag der Vereinsmeisterschaften, wobei die Veranstalter für alle Anwesenden Überraschungen in petto haben. Der TC freut sich auf spannende Endspiele und viele Zuschauer.

Text/Bild: J. Wachlin

Anzeigen unter Tel. 0 48 72 – 20 00

Hohenwestedt

Musiker dringend gesucht!

Seit dem 02. Juni 2021 übt der Spielmanszug MTSV Hohenwestedt, dank der Unterstützung vom Schulverband und dem Vorstand des MTSV, wieder auf dem Schulhof der Grundschule „Am Park“. Damit mittwochs (18 bis 20.30 Uhr) geübt werden kann, muss natürlich das Hygienekonzept eingehalten werden. Nach der „Corona-Pause“ von 7 Monaten, war die Freude groß endlich wieder gemeinsam Musik machen zu dürfen. Aber wie viele andere Vereine leidet auch der Spiel-

Spiele der Instrumente und die Theorie wird durch erfahrende Musiker aus dem Verein vermittelt. Die musikalische Richtung des Spielmanszuges hat sich in den Jahren sehr verändert, spielte man früher in den Ummärschen nur die traditionellen Märsche, werden jetzt auch moderne Stücke wie z.B. A-Team, Iko Iko oder The Final Countdown gespielt. Natürlich darf auch die Freizeit nicht zu kurz kommen, so stehen auch Grillabende, Ausflüge und Co. neben den Auftritten (Kinderfeste/



mannszug an Mitgliederschwund; daher suchen wir dringend nach neuen Mitspielern. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich, auch das Alter spielt keine Rolle, wichtig ist nur die Lust, Musik im Verein zu machen. Das

Laternenumzüge/Musikfeste) auf dem Terminplan. Weitere Info über den Spielmanszug kann man auf der Internetseite: www.sz-mts-hwst.webnode.com oder auf Facebook finden.

Text/Bild: N. Henker


Gaby Bajorat
Pilates, Rücken-Fit und vieles mehr

Verschiedene
Sommer-kurse
starten
Informationen unter
www.gabybajorat.de

Dorfstraße 11b · 25557 Bornholt · Tel. 0 48 72 -457 00 48
Mobil 0 160 - 533 19 64 · gbajorat@gmail.com



Hohenwestedt

100 Jahre Ehrenmal Hohenwestedt

Am Sonntag, dem 4. Juli 2021 begann im Heimatmuseum Hohenwestedt die Ausstellung „100 Jahre Ehrenmal Hohenwestedt“ – fast auf den Jubiläumstag genau; denn am 3. Juli 1921 fand damals die feierliche Einweihung des Ehrenmals statt. Der Entwurf stammt vom Hohenwestedter Albert Brodersen, dem auch ein Teil der Ausstellung gewidmet ist.

Nach Ende des I. Weltkrieges bemühte sich der Kriegerverein Hohenwestedt darum, ein Ehrenmal für die Gefallenen und Vermissten aus den Gemeinden des Kirchspiels Hohenwestedts zu errichten. Die drei Initiatoren waren Albert Brodersen (Gartendirektor von Berlin), Hans Martens (Schlachtermeister) und Friedrich Jensen (Holzhändler).

Durch Geldspenden und umfangreiche freiwillige sogenannte Hand- und Spanndienste konnte dieses Vorhaben durchgeführt werden. Der Bau begann am 14. September 1920, nachdem sich die betroffenen Gemeinden zur Eigenleistung verpflichtet hatten. Das Ehrenmal wurde auf dem höchsten Punkt Hohenwestedts errichtet und misst einen Durchmesser von 36 Metern. Es gibt 16 Pfeiler (jeweils 3 Meter hoch und 2 Meter breit) für 15 betroffene Gemeinden. Auf einer integrierten Steinplatte sind die Namen der Gefallenen und Vermissten eingearbeitet.

Am 09. Februar 1921 wurde auf dem Plateau in der Mitte eine Doppeleiche als Symbol für Schleswig-Holstein gepflanzt. Am Tag der Einweihung hielten Pastor Tödt die Weiherede und Albert Brodersen eine Festrede. Musikalische Beiträge, Gesänge und spätere Kranz-

niederlegungen rundeten das Programm ab.

Nach dem II. Weltkrieg sollte auch den Gefallenen und Vermissten dieses Krieges ein Denkmal gesetzt werden. Dies geschah am 24. Juli 1955 in Form eines aus Granit geformten Eichenkranzes auf einem Sockel. Die Doppeleiche musste dafür weichen. Das Ehrenmal wird seither immer wieder als Kulisse für verschiedene Gedenkveranstaltungen genutzt. Mit dem Ehrenmal hat Albert Brodersen auch seinem im I. Weltkrieg



gefallenen Sohn Hans ein Gedenken geschaffen. A. Brodersen, der am 16. November 1857 auf Gut Ascheberg geboren wurde, zog im Jahr 1869 mit seinen Eltern nach Hohenwestedt und besuchte bis zu seinem 17. Lebensjahr die Landwirtschaftliche Lehranstalt.

Nach seiner Volontärzeit in der Gärtnerei Eichborn in Breslau ab 1876 und der nachfolgenden Berufstätigkeit ab 1879

unternahm er viele Studienreisen ins Ausland, um sich praktisch weiterzubilden. Er heiratete später in die Gärtnerei Körner in Steglitz ein und

führte nach dem Tod seines Schwiegervaters mit seinem Schwager die Gärtnerei unter „Körner & Brodersen“ als Gartenarchitekt weiter.

Wegen ihres hervorragenden Rufs erhielt die Firma zahlreiche Aufträge zu gestalterisch aufwendigen Gartenanlagen von Großindustriellen, vermögenden Unternehmen, Bankdirektoren und vielen Villenbesitzern. Am 01. März 1910 wurde er zum „Städtischen Gartendirektor“ der Königlichen Haupt- und Residenzstadt Berlin berufen. Er war an der Gestaltung des Kleist-, Schiller- und Victoriaparks beteiligt, aber auch an zahlreichen Grünflächen, Kinderspielflächen und dem Schulgarten in Blankenfelde. Die Gartengestaltung bei seinem Freund und Förderer Prof. Max Liebermann in Wannsee gehörte auch zu seinen Objekten. Nach dem Krieg förderte A. Brodersen, wegen der Lebensmittelknappheit, Kleingarten-Anlagen. Er hielt Vorträge und schrieb Artikel zur effektiveren Ausnutzung der Gärten und für erfolgreichen Kartoffelanbau. Trotz seiner vielen Reisen und umfangreichen Tätigkeiten im Raum Berlin fühlte er sich Hohenwestedt stets verbunden und kehrte mit seiner Familie in den Ferien immer wieder gerne dorthin zurück. So war es auch sein Wunsch, auf dem Hohenwestedter Waldfriedhof (heute: Neuer Friedhof) begraben zu werden. Albert Brodersen starb am 04. Januar 1930 an Herzschlag in Berlin.

Die Ausstellung gibt einen Einblick über die Entstehung und Entwicklung des Ehrenmals sowie über das Leben und Wirken Albert Brodersen. Sie findet bis zum 5. September 2021 im Heimatmuseum Hohenwestedt, Friedrichstraße 11 statt. Öffnungszeiten sind So. und Do. von 14 bis 17 Uhr oder nach Absprache unter 04871-763580 (gilt auch für Familien und Gruppen). Weitere Infos unter www.heimatmuseum-hohenwestedt.de

Bilder/Text: I. Köbke



Ambulanter Pflegedienst
Jan Harders
Tel. 0 48 72 - 96 77 08
Pemelnweg 1 - Theodor-Storm-Straße 31
25557 Hanerau-Hademarschen

Pflege 24

Es geht wieder los: Das neue Programm der VHS Hohenwestedt ist da!

Hoch motiviert startet die VHS Hohenwestedt mit etwa 100 Kursen ins neue VHS-Semester.

Bereits im August beginnen viele der zahlreichen Gesundheitskurse (z. B. Yoga, Pilates, Entspannung, Rückengymnastik, Workout für Frauen und Gymnastik für Ältere), die wegen Corona immer wieder unterbrochen oder verschoben werden mussten. Teilweise werden hier noch Stunden aus dem letzten Jahr nachgeholt, daher sind für diese Kurse keine Starttermine im neuen Programmheft enthalten. Die neuen Kurse beginnen dann direkt im Anschluss. Natürlich werden bei allen Kursen die geltenden Hygieneregeln beachtet.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle Kursleitende und Teilnehmende für Ihre Geduld, Unterstützung und Treue in diesen herausfordernden Zeiten!

Ebenso im August freut sich die VHS auf einen neuen Kurs zum Thema Stressbewältigung (ab dem 20. August um 16.00 Uhr) von der Ärztin und Achtsamkeits- und Resilienztrainerin Cornelia Seifert, über den bei einem Vortrag am 12. August um 16.30 Uhr informiert wird und auf den Online-Kurs „Sicher gebunden – stark im Leben“ von Gabriele Boysen-Borchers. Dieser Kurs richtet sich an werdende und junge Eltern und startet in Kooperation mit dem Familienzentrum Hohenwestedt am Montag, 16. August, um 20.15 Uhr.

Im Programm finden sich viele neue Kurse z.B. „Boule-Schnupperkurs“ am 18. September, „Vorlesestunde: Wir lesen Geschichten in einfacher Sprache“ für Erwachsene am 23. September,

„Bridge für Einsteiger“ am 20. Oktober, „Late Night Painting“ am 22. Oktober, „Kochen mit dem Thermomix“ am 28. Oktober, „Einführung in die digitale Bildbearbeitung“ am 16. November.

Darüber hinaus sind auch wieder viele Aktivitäten gemeinsam mit der Gemeindebücherei für Kinder geplant wie z. B. Kinoabende, Spiel- und Lesenachmittage.

Und auch für Senioren werden wieder besondere Kurse angeboten, wie beispielsweise „Umgang mit dem Smartphone“ ab dem 18. Oktober.

Der SeniorenClub, der wegen Corona ruhen musste, soll mit einem neuen Konzept möglichst bald wieder starten. Sobald es losgeht, wird die VHS über die Presse informieren. Da im ersten Halbjahr gute Erfahrungen mit Online-Kursen gemacht wurden, wird auch weiterhin der eine oder andere Kurs oder Vortrag online angeboten. Aktuelle Informationen erhalten Sie auf der Homepage www.vhs-hohenwestedt.de.

In der Musikschule wird wie bisher Unterricht für Akkordeon, Blockflöte, Gitarre, E-Gitarre, E-Bass, Heimorgel, Keyboard, Klarinette, Klavier, Querflöte, Saxophon, Ukulele, Violine und Violoncello angeboten. Vielleicht ist jetzt die richtige Zeit, mal etwas Neues auszuprobieren.

Für alle Kurse gilt: Bitte rechtzeitig anmelden! So kann besser geplant werden und wenn aufgrund der aktuellen Situation die Zahl der Teilnehmenden begrenzt ist, können Sie sich einen Platz sichern.

Anmeldung unter info@vhs-hohenwestedt.de, per Anmeldekarte aus dem Programmheft oder per Telefon unter 04871-499 644 / -499

646. Nutzen Sie gerne auch den Anrufbeantworter für Ihre Nachricht, die VHS meldet sich dann bei Ihnen.

Zurzeit wird in der VHS die Technik auf ein neues Kursplanungs und -verwaltungssystem umgestellt. Geben Sie bei einer Anmeldung bitte unbedingt auch Ihre eMail-Adresse an (sofern vorhanden), so können Sie zukünftig

schneller über Ihren Kurs bzw. eine mögliche Änderung informiert werden.

Das aktuelle Programmheft liegt u.a. in der VHS Hohenwestedt, der Gemeindebücherei, dem Bürgerbüro und bei Edeka Bünning in Hohenwestedt aus. Im Internet kann man sich das Programm unter www.vhs-hohenwestedt.de ansehen. *Text: A. Häufle*

Hohenwestedt

Büchertasche für Erstklässler

Auch in diesem Jahr gibt es für die diesjährigen ABC-Schützen der Grundschule eine stabile, wiederverwendbare Büchertasche. Wenn du in diesem Sommer in die erste Klasse eingeschult wurdest, kannst du dir bis zu den Herbstferien so eine tolle Büchertasche zu den Öffnungszeiten in der Gemeindebücherei abholen. Dabei ist es egal, ob du in Besitz eines Leseausweises bist oder nicht. Die Büchertasche ist mit ein paar Kleinigkeiten, einer Geschichte, einer Bastelaktion sowie einem Antrag für einen Leseausweis ausgestattet. Die Bücherei möchte mit dieser Aktion darauf aufmerksam machen, dass es in Hohenwestedt, in der Friedrichstr. 22 eine Bücherei gibt, die für alle Schülerinnen und Schüler kostenlos ist. Au-

ßerdem wünschen sich die Mitarbeiterinnen, noch mehr Kinder zum Lesen zu bewegen. Pro Kind gibt es nur eine Büchertasche und das auch nur, solange der Vorrat reicht. Ab dem 25. August startet die Bücherei endlich wieder mit ihren beliebten Veranstaltungen. Die Termine sind auf der Internetseite der Bücherei sowie im aktuellen VHS-Heft zu finden. Zusätzlich informiert die Bücherei über Monatsplakate, die in der Bücherei und in der VHS aushängen sowie über monatliche Lesezeichen, die in der Bücherei mitgenommen werden können. Anmeldungen sind während der Öffnungszeiten der Bücherei möglich, gerne auch per E-Mail an info@buecherei-hohenwestedt.de.

Text: J. Wachlin

Matthias Pfeiffer

Meisterbetrieb

Heizung & Sanitär

Im Kloster 5a · 25557 Hanerau-Hademarschen
Fon 0 48 72 - 94 26 84 · Fax 0 48 72 - 96 91 60 · info@m-pfeiffer.net

Termine

August

Sonntag

08.08.

Flohmarkt in der Mühlenstraße in Seefeld mit Foodtruck ab 10 Uhr. Weitere Informationen bei Wiebke Fölster (Tel. 04872 2954)

Dorfflohmarkt in Beringstedt. Alle Bürger, die Lust haben können sich daran beteiligen und in ihrem Garten, auf der Auffahrt oder in der Garage einen Stand eröffnen und verkaufen, was sie nicht mehr brauchen. Egal ob Kleidung, Bücher, Möbel, Deko oder Spielzeug – feilschen und verhandeln ist erlaubt. Wer nichts zu verkaufen hat, kann sich bei einem Spaziergang oder einer Radtour im Dorf umsehen und das eine oder andere Schnäppchen ergattern. Verkauft wird von 10 bis 16 Uhr. Die Beringstedter Bürger laden herzlich alle zum Stöbern und Handeln ein und freuen sich auf Ihren Besuch. Dorfpläne liegen an den jeweiligen Ständen zur Verfügung.

Dienstag

10.08.

Die Hademarscher Liedertafel 1843 e.V. nimmt den Chorbetrieb wieder auf. Ab 19.30 Uhr in der Mensa der Schule Hanerau-Hademarschen.

Mittwoch

11.08.

Die Jugendfeuerwehr Gokels hält wieder wöchentlich zwischen 18.30 und 20.00 Uhr ihre Dienstabende ab. Ab 10 Jahren, weitere Informationen bei Denise Bauer (Whatsapp 015730961168)

Donnerstag

12.08.

Musiker-Stammtisch mit offener Bühne im Landhaus Hohenwestedt, jeden 2. Donnerstag im Monat ab 19 Uhr.

Sonntag

15.08.

Offener Garten von 10 bis 18 Uhr bei Frau Jahn, Altenjahn 4 in Grauel und Herrn Butenschön, Glüsing 19 in Hohenwestedt. Weitere Gärten unter www.offenergarten.de

Mittwoch

18.08.

Mit den LandFrauen Schenefeld u. U. auf

Wanderung „Spur der alten Rosa“, ca. 6 km. Infos bei Frau Graf (Tel. 04892 1323)

Mittwoch

18.08.

Der SoVD Schenefeld veranstaltet einen Spielenachmittag in der Eisdiel Schenefeld mit Kaffee und Kuchen. Anmeldung bei Frau Rahe (Tel. 04892 484)

Sonntag

22.08.

Dorfflohmarkt in Lütjenwestedt von 9 bis 16 Uhr. In der ganzen Gemeinde Lütjenwestedt, sofern Pandemiebedingt möglich, bauen viele Familien direkt am Haus Verkaufsstände auf, um ihre Waren an den Mann oder die Frau zu bringen. Neben den üblichen Flohmarktartikeln wie Kleidung, Spielzeug, Büchern, CDs, DVDs, Schallplatten usw. hat man hier auch die Möglichkeit an Sachen ranzukommen die sonst auf Flohmärkten eher nicht zu finden sind. Z.B. Dinge die zu groß sind um Sie mit vielen anderen Sachen noch auf den Flohmarkt zu bringen. Auch von Werkzeug und Gartengeräten über Musikinstrumente und Zubehör bis zu ausgefalleneren Dingen wie Tierpräparaten gibt es jede Menge zu entdecken. An vielen Verkaufsständen wird, sofern möglich, auch Kaffee und Kuchen oder ein kleiner Imbiss angeboten. Zum Schutz der Mitmenschen und sich selbst

werden alle Besucherinnen und Besucher gebeten sich unbedingt an die aktuellen Bestimmungen zur Pandemieeindämmung zu halten. Abstand halten. Maske tragen.

Dienstag

24.08.

Stadtführung „Dunkle Zeiten“ in Glückstadt mit den Jungen LandFrauen Kreisverband Steinburg. Anmeldung bei Frau Greve (Tel. 0173 8595834)

Samstag

28.08.

Dithmarscher Kultursommer-Kindernachmittag auf der Waldbühne Albersdorf. Mit Kletterwand, Hüpfburg und vieles mehr von 13 bis 16 Uhr.

Montag

06.09.

Kinoabend in Meldorf mit Besuch im Eiscafe mit den LandFrauen Hanerau-Hademarschen u. Umgebung. Infos bei Frau Peters (Tel. 04872 1035)

Freitag

17.09.

Schadstoffsammlung von 14 bis 16 Uhr in Hanerau-Hademarschen. Neuer Standort: auf dem Parkplatz der Schule, Hafestraße.

AWR ABRILL | WERTSTOFF | RESSOURCE www.awr.de

Die Schadstoffannahme findet ab sofort NICHT mehr auf dem Gelände des Recyclinghofes statt!

Neuer Standort der Schadstoffsammlung: Hafestraße, Parkplatz an der Schule

Nächster Termin: Freitag, 17.09.2021 von 14 - 16 Uhr

Alle Angaben ohne Gewähr.

Anzeigen unter Tel. 0 48 72 - 20 00 oder mail@constabel-druck.de

Termine

Hanerau-Hademarschen

Oldtimer in Hanerau-Hademarschen

Am 15. August 2021 findet die 35. Int. ADAC Christophorus FORD Historik in Zusammenarbeit mit dem Ford Autohaus Häufle Hohenwestedt statt. Eine der ersten Oldtimerveranstaltungen in diesem Jahr.

50 Oldtimer fahren durch die Landkreise Rendsburg-Eckernförde, Steinburg und Dithmarschen. Dieses Oldtimerwandern ist für Jedermann und hat eine Streckenlänge von 170 Kilometern, die in 6 Stunden abgefahren werden. Dem Veranstalter liegen zum jetzigen Zeitpunkt bereits über 30 Nennungen vor. Besonders über ein Prädikat „Classic Revival Pokal“, welcher Bundesweit ausgeschrieben wird, freut man sich. So lernen auch die

Bayern Schleswig-Holstein feilte Strecke. Motorradfahrer fahren nach kenntlich gemachter Strecke. Für die



ein Verfahren unmöglich ist. Der Beifahrer erhält neben dem Bordbuch eine ausge-

fahren werden müssen. Alle Marken und Typen von Automobilen mit einem Alter von mindestens 20 Jahren sind herzlich eingeladen. Die Veranstaltung ist für Profis, die in Wertung fahren und um Strafpunkteringen, aber auch für Einsteiger und Neulinge, die eine schöne Fahrt und den Tag genießen wollen. Start ist um 9.00 Uhr in Hanerau-Hademarschen. Über Albersdorf geht es zur Mittagspause zum Autohaus Lundt in Heide. Weiter nach Rendsburg zu Ford Ohm und zur Kaffeepause nach Ford Häufle in Hohenwestedt. Ein Erinnerungsfoto neben der Transall am Eingang des Flugplatz Hohn ist inbegriffen.

Text/Bild: J. Hinz



BROESEL

Fahrzeugtechnik GmbH



seit 22 Jahren
in Gokels
Werkstattersatzwagen
Motordiagnose

Wir reparieren auch ihren Roller,

Motorrad oder Rasenmäher

Anhänger-Reparatur

Achsvermessung

ab 59,- Euro

Inspektion ab 49,- €

inkl. Mobi-Garantie

Klimawart. ab 49,-€



Kalibrierung von Fahrerassistenzsystemen

Reparatur- u. Ersatzteilservice von Motorrädern und Autos

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 8.00 - 16.30 Uhr während der Schulferien

Blumenstr. 26 · 25557 Gokels · Tel. 0 48 72 - 94 25 73 · Fax 0 48 72 - 94 25 74
broeselgmbh@t-online.de · www.broeselgmbh.de

		gärtnerische Anlage	italienischer Heiliger † 1595	kostbar	Spielkartenfarbe	älterer erfahrener Schiffsmann	süd-deutsch: Hausflur	Götzenbild	fertig gebraten, gebacken
von schlechter Qualität			ein Waldstück abholzen				Hauptstadt Irans		
alltägliches Einertei					Region in Schottland	törichter Mensch			
japanischer Seidengürtel		Duplikat	Kykladeninsel		lehrhafte Erzählung			Augenprüfung	
Backware	Lösung des Rebus	dicklich	von hier an	Saugwurm	Norddeutscher		Abk.: idem	altröm. Silbermünze	
						Kniff, Trick			
Hochgebirgsweide							starker Zweig		
Nadelbaum	süd-deutsch: Brauerei								
<h3>Von Punkt zu Punkt</h3> <p>Verbinde die Punkte von 1 bis 74 mit einer fortlaufenden Linie, dann wirst du sehen, was sich hinter den Punkten verbirgt.</p>									
Passionspielort in Tirol							Zeitungslüge	dt. Schauspielerin (Barbara)	
ital. TV-Sender (Abk.)							Gewohnheit		
Fußpfad							Scherz	Baumfrucht	
			Furcht				kurzer Ausflug	Fluss im Harz	
griechischer Buchstabe	englisch: bei		schnell gehen	Kopfschutz d. Zweiradfahrer	asiatischer Halbesel	Himmelsrichtung	Kfz.-Z.: Olpe	spanischer Artikel	Abk.: Erdgeschoss
kleine Schallplatte				Laus-ei			Ernte der Weintrauben		
zwölf Dutzend	Salz der Ölsäure	Teil der Kirche				ausreichend, hinlänglich	Hornplättchen an Finger oder Zeh		
		Verhältniswort		Hunderrasse	deutsche Vorsilbe				
Abschiedsgruß, Lebewohl	Feuerspielendes Fabeltier	wert, lieb, geschätzt	Kehrgerät						
		hohe Männerstimme			außerdem, ergänzend	Radspeichenkranz			
Zierwiese			Filterutensil	Hornmasse am Tierfuß					
		weibliches „Borstentier“	Treppe						
englisch: Katze	grau-braun-schwarz (Farbton)			chem. Zeichen: Neon	Abk.: Informationstechnologie				
natürlicher Kopfschmuck		nicht ein zweites Mal vorhanden							
straußenähnlicher Laufvogel		Mehrzahl von Obmann							

Auflösung des letzten Rätsels

	L	B	A											
H	A	U	F	E	N	E	L	E	N	D				
M	R	S	U	C	H	E	E	I						
E	I	F	E	R	A	B	E	N						
A	R	G	R	A	R	M	E	R						
	I	F	I	G	U	R	G	E						
V	U		K	I	E	N	G	E	W	E	H	R		
E	S	S	E	N	A	A	E	G	G	E	N	H	A	I
T	E	R								E	E			
E	S									A	N	I	S	
U	R	N	E							H	E			
N	A	H								S	O	R	E	
E	T	E								L	E			
N	U	N								G	P			
U	H	R								B	A	S	S	
I	G	O	T	T	I	D				E	A			
M	U	E	R	B	E	R	E	E	D	E	F	A	H	L
M	I	A	S	P	I	K	Y			L	A	E	R	M
R	E	S	S	O	R	T	B	F	L					
G	L	A	S	O	T	U	E	L	L					
L	C	L	O	W	N	A								
B	U	E	R	O	I	A	S	S						
J	E	T	E	R	E	K	N	E	C	H	T			
I	R	E	M	I	S	H	U							
S	P	U	K	T	E	S	S	I	N					
L	E	E	P	A	T	I	E	N	T					

Bilder am Faden:
 Bett, Affe, Reh, Roboter, Eis,
 Nilpferd = BARREN.

W-53

W-52



Gnuusbüddel

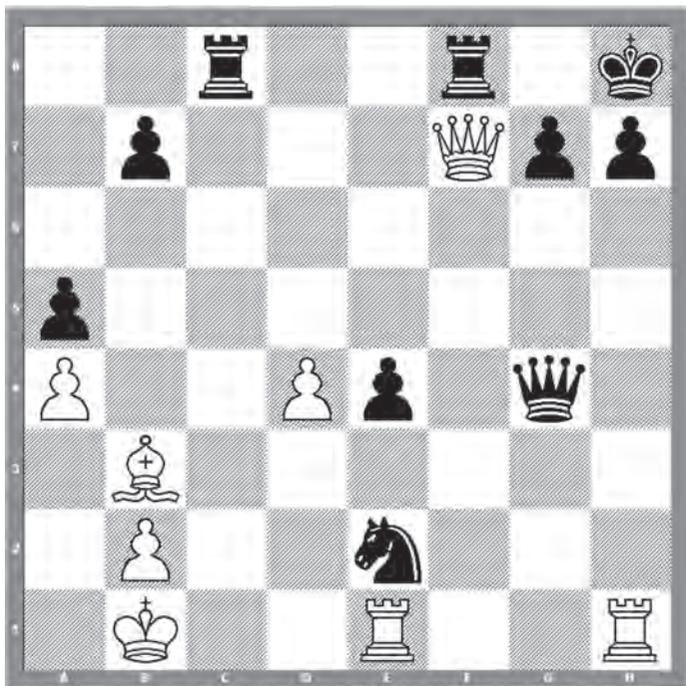
So ganz af un to passeert mi dat, dat ik glieks na'n opstahen an allens wat to mekern heff un ohn dat sik dat vörher ankünigen deiht laat ik eerst mol de Gnuusbüddel un Krintenkacker rut. Denn verwannel ik mi in so'n echten Ekel Alfred. To'n Glück höllt dat nich lang an, na een, twee Stünn is dat wedder vörbi. Aver bit dorhin kann ik jo de een or annern vun mien Mitmischen noch

düchtig trietzen. Nüllich op'n Weg to Arbeit weer dat so. Ik müss noch mol tanken, aver denn weer de Spender för de Handschen to'n enmol brukken leddig. Ik jo foorts hin na de Kasserer: „Seggen se mol, woans schall en denn hier Diesel tanken, wenn dor nich mol Handschen sünd“ - „De kriegt wi erst nächste Wuch wedder rin, dor mööt se sik erstmol mit en Poopierdook

uthölpel“ meen he denn. „Mit en Poopierdook? Wüllt se mi vergiften? Dor diffundeert de Kram jo liek dörch, un zack heff ik Naphthalin un Cumol an de Poten, kiekt se mol in't Sekerheitsblatt, se Kloogschie-ter. „Na, dat deiht mi jo ok leed“ meen he denn, „aver ik heff hier keen Handschen mehr, dat geht jo wohl ok mit drie or fief Döökers!“ „Nee, dat geht nich! Is ok ge-

gen de Vörschrift!“ heff ik em anblafft. Ik heff mi denn mien Ledderhandschen antrocken de ik för't tanken jümmers in Auto liggen heff. Aver bit be-tahlen heff ik em noch seggt dat de Füerlöschers al keen gültige Prüfplakette mehr hebben, sünd al letzt Maand aflopen. Dat müss ik em noch rinwürgen - ik bün sülvens jümmers froh, wenn dat vör-bi is... *Text: Achim Kußmann*

Schachrätsel



Schachaufgabe August 2021:

Weiß am Zug setzt Schachmatt in drei Zügen!

Lösung

Schachrätsel - Juli:

• Schwarz am Zug setzt Schachmatt in zwei Zügen:

... Sf2+, 2. Txf2 Tg1#

Die Lösung findet ihr in der nächsten Ausgabe Kiek mol rin.



„Vor Anker“ Senioren- und Pflegeheim Breiholz GmbH

Hauptstraße 117-123 · 24797 Breiholz · Tel. 04332-1800 · Fax 04332-750

info@vor-anker.eu · www.vor-anker.eu

Tierheim

Wir stellen vor „Ronja und Balu“



Ronja ist eine Flat Coated Retriever Hündin und ca. 9 Jahre alt. Noch hat Ronja ein wenig zu viel auf den Rippen und braucht dringend Bewegung um abzunehmen. Sie ist super lieb zu Menschen und anderen Hunden und verfügt über eine guten Grundgehör-

sam. Nur an der Leine laufen muß noch geübt werden. Ronja geht sehr gern in jedes Wasser und in jeden Teich.

Balu ist ein Havanese-Mix-Rüde, ca. 3 Jahre alt und kastriert. Auch Balu ist ein kleiner, lustiger Geselle, der ebenfalls zu Menschen wie auch zu Hunden

sehr nett ist. Auch er hat einen guten Grundgehorsam und Spaß etwas neues zu lernen.

Die beiden werden nur zusammen vermittelt und können nicht getrennt werden.

Wer den beiden ein gutes, neues Zuhause bieten kann, meldet sich bitte vorab telefonisch zu unseren Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag von 15.00 bis 17.00 Uhr im Tierheim Tensbüttel, Tel.: 04835/87 25. Nach der Vermittlung werden unsere Tiere beim Deutschen Haustierregister registriert (der Chip enthält eine Kennziffer). Bei der Registrierung wird die Adresse des neuen Besitzers in einer Datenbank eingetragen und somit kann man ihn jederzeit dem neuen Besitzer zuordnen.

Unter www.tierschutzverein-dithmarschen.de stellen wir ebenfalls immer aktuell unsere Tiere vor.

Text/Bild: C. Heggemann

Der Wal und das Ende der Welt von John Ironmonger



Taschenbuch:

480 Seiten

Herausgeber:

FISCHER Taschenbuch

ISBN-13: 978-3596704194

Preis: 10,00 €

Noch wissen wir nicht, wie unsere aktuelle „Pandemiezeit“ Eingang in die Literatur finden wird. „Der Wal und das Ende der Welt“ könnte von John Ironmonger unter dem Eindruck der Covid-19 Pandemie geschrieben worden sein. Das ist aber nicht so. Der Roman ist praktisch ein „Zukunftsroman“, der uns nahebringt, welchen Einfluss eine Pandemie auf die Menschen, die Wirtschaft und die Gesellschaft haben kann. „Der Wal und das Ende der Welt“ wurde bereits 2015 veröffentlicht, damals dachte noch niemand an Covid-19. Wir befinden uns noch mitten in der Covid-19 Pandemie und wissen nicht, wie sich die Situation weiterentwickeln wird. John Ironmonger gibt uns mit seinem Roman viele Gedanken, die zeigen, wie es weitergehen könnte und auf welche Weise die Entwicklung auch beeinflusst werden kann. Daher ist dieser Roman gerade in unserer aktuellen Zeit unbedingt lesenswert. Neben sehr vielen Informationen aus verschiedensten Wissensgebieten gibt der Roman Hoffnung und Freude darüber, dass der Zusammenhalt und gemeinsame An-

Literatur
Bistro
Lesenswert

strengungen den Menschen und der Gesellschaft die Kraft dazu geben können, auch sehr schwierige Situationen zu meistern.

Im Fischerdorf St.Piran leben 307 Menschen. Das Dorf liegt quasi am Ende der Welt in Cornwall. Dort wird, was für die Gegend ungewöhnlich ist, ein Wal gesichtet, ein Finnwal. Der alte Fischer sieht das Auftauchen des Wals als schlechtes Zeichen. Und tatsächlich, unmittelbar nach der Sichtung des Wals finden Dorfbewohner einen jungen Mann am Strand, er ist nackt, regungslos und offenkundig unterkühlt, aber er lebt. Mit vereinten Kräften bringen die Dorfbewohner den Mann ins Leben zurück und tragen ihn zum pensionierten Dorfarzt,

Lokales

weiter betreut und ihm auch ein Dach über dem Kopf bietet. Zunächst ist nur wenig über den „Gestrandeten“ bekannt, nach und nach erfährt man mehr, dass er aus London stammt, Mathematiker ist und als Analyst bei einer Bank mit der Vorhersage von Aktienkursen beschäftigt ist. Sein Name ist Joe Haak. Er hat ein sehr erfolgreiches Computerprogramm entwickelt, das sämtliche Informationen aus der Finanz- und Wirtschaftswelt verknüpft und damit die Auswirkungen scheinbar zusammenhangloser Nachrichten

ten bewerten kann. Der Chef des Bankhauses ermuntert Joe, das Programm auf die Vorhersage der Zukunft der menschlichen Gesellschaft weiterzuentwickeln. Dabei geht es darum zu bewerten, welche der denkbaren Varianten wahrscheinlich eintreten wird. Wird sich das Wachstum immer weiter fortsetzen? Wird alles so bleiben, wie es heute ist? Oder wird es langsam bergab gehen? Oder wird es sogar einen Kollaps geben? Joe Haak befasst sich auch mit diesen wichtigen philosophischen Fragen. Nach einer

erfolgreichen Zeit kommt es schließlich zu einem erheblichen Verlust für die Bank. Joe flieht, er setzt sich in sein Auto und fährt „ans Ende der Welt“. Dort geht er ins Meer. Der Wal bewahrt ihn vorm Ertrinken.

Nicht lang nach Joes Rettung strandet der Wal. Joe Haak gelingt es, die Dorfbewohner zu mobilisieren und gemeinsam gelingt es ihnen, den Wal wieder ins Meer zu bringen. Seitdem gilt Joe als Held. Er bekommt sehr schnell Gelegenheit, etwas für die Dorfgemeinschaft zu tun; denn die

Pandemie ist ausgebrochen, eine Variante der Spanischen Grippe von 1918. Die Folgen der Pandemie sind nicht nur in England erheblich. Viele Menschen sterben, es gibt kein Wasser, kein Telefon, keinen Strom, die Lieferketten sind unterbrochen und die Menschen hungern. Für St.Pirran hat Joe Haak vorgesorgt und die Kirche in ein Lager für Nahrungsmittel verwandelt. Die Dorfbewohner mobilisieren ihre Kräfte, sie halten zusammen und bewältigen die Krise, die irgendwann ihr Ende findet. *Text: U. Welte*

STELLENANZEIGEN

Wir suchen zum nächstmöglichen Termin einen verantwortungsbewussten und zuverlässigen **Mitarbeiter** m/w/d in Voll- oder Teilzeit, der Lust auf Kühe und Melken hat. Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, melden Sie sich gerne telefonisch unter **04872/94187** bei uns.
Familie Struve, Steinfeld

Hanerau-Hademarschen
Su. freundl., zuverl. **Putzfee** zum nächstmögl. Zeitpunkt, flexible Zeiten - G. Rathmann
Tel. 04872/2738

Wir suchen eine **Putzfrau**

auf Minijob-Basis
Bewerbungen unter
Tel. 04872-942782



hauer Naturprodukte
25557 Thaden

Der Schulverband Hanerau-Hademarschen und Todenbüttel sucht zum **nächstmöglichen Zeitpunkt**

eine schulische Assistentkraft (m/w/d)

für die Theodor-Storm-Dörfergemeinschaftsschule,
Schulstandort Todenbüttel.

Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter:
www.amt-mittelholstein.de



Zur Verstärkung unseres Pflorgeteams suchen wir

Pflegehilfskräfte / Pflegehelfer
(m/w/d) in Teilzeit oder Vollzeit

Komm ins Team der „Alten Schule“. Was wir Dir bieten, erfährst du unter www.alte-schule-sh.de.



Zur Alten Schule

Seniorenpflegeheim Lütjenwestedt GmbH

Schulstraße 9
25585 Lütjenwestedt
Telefon: 04872/30 90
mail@alte-schule-sh.de

WIR SUCHEN FÜR SOFORT

LKW-FAHRER (m/w/d)
Nahverkehr/Fernverkehr
Sattelzugmaschine
Baggertätigkeiten

Maschinenring Mittelholstein

Dorfstraße 14a, 24819 Nienborstel

Tel: 0 48 74 / 90 05 - 14

peter.hartmann@mr-mittelholstein.de

WhatsApp: 0 163 9670 200

LÄHN Stahlbau GmbH

EINE CHANCE FÜR KURZENTSCHLOSSENE

Wir suchen zum 1. 9. 2021

einen Auszubildenden (m/w/d)
zum **Metallbauer Fachrichtung Konstruktionstechnik**

Vorraussetzung: körperliche Belastbarkeit
gute Mathematikkenntnisse

Schriftliche Bewerbung an

Lähn Stahlbau · Olden Hop 3 · 25557 Hademarschen · www.laehn-stahlbau.de

FAMILIENANZEIGEN

Wir freuen uns über die Hochzeit unserer Kinder

Maïke & William

Sonja & Rainer
Rühmann
Gokels

Suzanne & William
Kaszas
Eicklingen

6. August
2021

Danke

för de leeven Worte, för de veelen Glückwünsche, Geschenke un för den netten Bericht in de „Kiek mol rin“ to unser Isernen Hochtied. Een besunnern Dank an unse Kinner, Enkel un Urenkel, de uns een schönes Fest beschert hebbt. Wi sünd dankbar un ward den Dag ni vergeten.

Gerda & Herbert Dirks

Hanerau, im Juli 2021

Wir haben uns sehr über die vielen Aufmerksamkeiten, Blumen, Glückwünsche, Girlanden und Geschenke anlässlich unserer standesamtlichen Hochzeit gefreut und möchten uns auf diesem Wege recht herzlich bedanken.

Robin & Janina Beckmann, geb. Kock

Lohmühle/Bendorf, im Juli 2021

4. Juni
2021



Wir sagen

Mareike & Kiki

für die vielen Glückwünsche und lieben Worte, Überraschungen, Geschenke, Aufmerksamkeiten, Hilfe und Unterstützung zu unserer Hochzeit.

Es war ein unvergesslicher Tag!

Liesbüttel, August 2021

25

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die uns mit Glückwünschen, Blumen und Geschenken zu unserer Silberhochzeit bedacht haben. Einen ganz besonderen Dank gilt dem Bindekommando für die wunderschönen Girlanden und Herzen.

Wir sind unendlich dankbar, daß wir unser Fest mit unseren Freunden und Familie in der Form feiern durften und werden es in sehr schöner Erinnerung behalten.

Frauße & Jan Willmann

Oersdorf, im Juli 2021



Hey „*Jano*“
*gestartet am 1. Juli 2021



und wieder mal hat sich bestätigt, arbeiten bei Firma Leser zwei Mitarbeiter eng und vertraut zusammen, so hat das Ergebnis auch Hand und Fuß.

Wir gratulieren den stolzen Eltern

Ciri & Matthias

Dagmar & Jens
Reuleke

Anke & Uwe
Knaack

sowie deine Tanten und Onkel



ARNE WIRD 30

BEI DER FEUERWEHR BIST DU UNSER CHEF UND GOOGLE GIBT DIR MEISTENS RECHT . ARNE IST IMMER SEHR FLEIBIG ABER AUCH ER WIRD MAL 30. DIE WILDE PHASE WIRD LANGSAM STILLER , VIELLEICHT STEHT IN BELDORF BALD DIE NÄCHSTE VILLA ? OB EIGENES ODER GELIEHENES RAD , SCHEISSEGAL ARNE MACHT SIE ALLE PLATT.

ALLES GUTE ZUM GEBURTSTAG WÜNSCHEN DIR DEINE FAMILIE UND DEINE FREUNDE



Für die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme durch Blumen und Geldspenden beim Heimgang unserer lieben Entschlafenen



Johanna Niemöller

† 20. Juni 2021

sagen wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten unseren aufrichtigen Dank.

Ein besonderer Dank gilt dem Team der Pflege 24, den Pflegehelden Ostküste und Frau Dr. Sabine Drengenberg für die gute Betreuung, Herrn Pastor Rothe für die Abschiedsworte sowie dem Bestatter Marco Thöm für seine fürsorgliche Begleitung.

Die Kinder

Hanerau, im August 2021

TRAUER
ANZEIGEN

Statt Karten

Für die herzliche Anteilnahme beim Abschied von unserer lieben

Thea Kruse

† 25. Juni 2021

sagen wir allen unseren aufrichtigen Dank.

Ein besonderer Dank gilt dem Pflegeheim "Zur Alten Schule" und Frau Dr. Drengenberg für die liebevolle Betreuung, Herrn Pastor Engelkes-Krückmann für die trostreichen Abschiedsworte sowie dem Bestatter Marco Thöm für seine fürsorgliche Begleitung.

Die freundlich zugedachten Geldspenden werden wir dem Hospiz Haus Porsefeld und an Hände für Pfoten e.V. spenden.

Im Namen der Familie
Petra Jeß

Hanerau-Hademarschen, im August 2021

Der Weg ist zu Ende...schön, dass wir dich als Vater haben durften.

Egon-Otto Garbers

*14. Februar 1935 - † 2. Juli 2021

Du wirst immer in unseren Herzen bleiben.

Deine Kinder:

Ralf, Doris und Armin mit Partnern,
Enkel, Urenkel, Bruder und Neffen

Unser Dank gilt dem Pflegeheim Haus Mühlental in Schenefeld, besonders Dorota, Anna und Conny für die gute Kommunikation und für alle, die ihn liebevoll gepflegt haben.

Die Beisetzung fand im engsten Familienkreis statt.

Schenefeld, im Juli 2021

Anzeigen unter Tel. 0 48 72 - 20 00



Der TSV Gut-Heil Lütjenwestedt e.V.
trauert um seinen ehemaligen 1. Vorsitzenden

Heinz Rühmann

Heinz war seit 1963 Mitglied in unserem Sportverein. Als Erster Vorsitzender von 1966 bis 1971 hat er unseren Sportverein nachhaltig geprägt.

In den Jahren danach war Heinz immer in unser Vereinsleben eingebunden und hat sich stets ehrenamtlich engagiert. Darüberhinaus war er besonders am Vereinsfußball interessiert und besuchte bis zuletzt die Heimspiele der Mannschaften.

Wir werden ihn stets in dankbarer Erinnerung behalten. Seiner Ehefrau Renate nebst Angehörigen sprechen wir unser tiefes Mitgefühl aus.

Der Vorstand
TSV Gut-Heil Lütjenwestedt e.V.

Bestattungen Marco Thöm



Sologenweg 2a · 25585 Lütjenwestedt
Tel. 0 48 72 / 96 93 91 · Fax 0 48 72 / 96 93 86

- Erd-, Feuer-, See- und Waldbestattungen
- Tag und Nacht dienstbereit
- Erledigung sämtlicher Formalitäten
- Bestattungsvorsorge

BETH
BESTATTUNGEN



Volkert Beth &
Sascha Reimer GbR

-- immer erreichbar --

25560 Schenefeld
Holstenstraße 63a
04892 344

Beratungsbüro
Hanerau-Hademarschen
Kaiserstraße 4

dienstags 10 - 11 Uhr
donnerstags 16 - 17 Uhr
und nach Vereinbarung
04872 2509

Bestattungsvorsorge

... damit Ihre Vorstellungen auch umgesetzt werden.

Finanzielle Absicherung durch mündelsicheres Treuhandkonto oder Vorsorgeversicherung.

Sprechen Sie uns an.

www.beth-bestattungen.de

Apotheken Notdienste

Liebe Leserinnen und Leser,
über die Internetadresse www.aksh-notdienste.de können Sie sich darüber informieren, welche Apotheke in ihrer Nähe Notdienst hat.

Dafür gehen Sie über den Menüpunkt „Download Notdienstdaten“ und geben Ihren Standort oder Ihre Adresse ein. In einer PDF-Datei werden Ihnen die nächstgelegenen Apotheken mit Notdienst angezeigt.

www.aksh-notdienst.de

Blutspendetermine

12.08. 16.00 - 19.30 Uhr

Jugend- und Feuerwehrheim, Beringstedt

27.08. 15.30 - 19.30 Uhr

GuGM Schule (Halle D), Schenefeld

07.09. 15.00 - 19.00 Uhr

Sport- und Jugendheim, Hohenwestedt

10.09. 15.30 - 19.30 Uhr

Theodor-Storm-Schule, Hanerau-Hademarschen

Bitte bringen Sie zum Ausfüllen des Anamnesebogens Ihren eigenen Kugelschreiber mit.

Um den vorgegebenen Schutzmaßnahmen der Bundesregierung gerecht zu werden wird gebeten, sich unbedingt online vorher einen Termin zu vereinbaren, um den vorgeschriebenen Mindestabstand zu gewährleisten. Spender ohne eine Terminreservierung können in der momentanen Situation nur nach freier Kapazität zur Blutspende angenommen werden. Kostenlose Blutspender-Hotline 0800 1194911

Notdienste Amt Mitteldithmarschen

Apothekennotdienstfinder	0800/0022833
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Elterntelefon	0800/1110550
Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt	112
Gift-Informationszentrale Göttingen	0551/19240
Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“	08000/116016
Kinderschutzbund Schleswig-Holstein	https://www.kinderschutzbund-sh.de
Kinder- und Jugendtelefon	116111
Krankentransport, Rettungsdienst	0481/19222
Notruf für Schwangere und Mütter mit Neugeborenen	0800/4560789
Pflegenottelefon Schleswig-Holstein	01802/494847
pro familia Heide	0481/2530
Polizei, Notruf-Überfall	110
Polizeistation Albersdorf	04835/310
Polizeistation Meldorf	04832/20350
Weißer Ring	116006
Zahnärztlicher Notdienst	0481/68371755

Notdienste Amt Mittelholstein

Alzheimer-Telefon	01803/171017
Apothekennotdienstfinder	0800/0022833
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Elterntelefon	0800/1110550
Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt	112
Gift-Informationszentrale Göttingen	0551/19240
Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“	08000/116016
Kinderschutzbund Schleswig-Holstein	https://www.kinderschutzbund-sh.de
Kinder- und Jugendtelefon	116111
Notruf für Schwangere und Mütter mit Neugeborenen	0800/4560789
Pflegenottelefon Schleswig-Holstein	01802/494847
Pflegestützpunkt Amt Mittelholstein	04871/76311828
Polizei, Notruf-Überfall	110
Polizeistation Aukrug	04873/2104950
Polizeistation Hanerau-Hademarschen	04872/5229930
Polizeistation Hohenwestedt	04871/77928-0
Telefonseelsorge	0800/1110111
	0800/1110222
Weißer Ring	116006

Notdienste Amt Schenefeld

Apothekennotdienstfinder	0800/0022833
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Elterntelefon	0800/1110550
Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt	112
Gift-Informationszentrale Göttingen	0551/19240
Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“	08000/116016
Kinderschutzbund Schleswig-Holstein	https://www.kinderschutzbund-sh.de
Kinder- und Jugendtelefon	116111
Krisendienst des Jugendamtes	04821/69588
	04821/69553
nach Dienstschluss	04821/4759940
Medizinisches Zentrum/Klinikum Itzehoe	04821/772-0
Notruf für Schwangere und Mütter mit Neugeborenen	0800/4560789
Pflegenottelefon Schleswig-Holstein	01802/494847
Polizei, Notruf-Überfall	110
Polizeistation Schenefeld	04892/899260
Telefonseelsorge	0800/1110111
	0800/1110222
Weißer Ring	116006
Zahnärztlicher Notdienst	04823/9204143

Corona-Impfung 116 117 oder 0800 455 655 0
www.impfen-sh.de

Redaktionsschluss der September Ausgabe ist der 25. August 2021

Verbreitung der Kiek mol rin



Gesamtauflage

12.000 Exemplare

Verteilte Auflage

6.230 Exemplare

Verbreitete Auflage

5.770 Exemplare

Verteilung „Haus zu Haus“

1. Hanerau-Hademarschen	1.410 Exemplare
2. Gokels	230 Exemplare
3. Lütjenwestedt	210 Exemplare
4. Bendorf-Oersdorf	200 Exemplare
5. Steinfeld	140 Exemplare
6. Seefeld	155 Exemplare
7-8. Oldenbüttel / Tackesdorf	150 Exemplare
9. Beldorf / Grüntal	130 Exemplare
10. Thaden	100 Exemplare
11. Bornholt	90 Exemplare
12. Wacken	1.000 Exemplare
13. Schenefeld	955 Exemplare
14. Todenbüttel	470 Exemplare
18. Hohenwestedt	1.000 Exemplare

Verbreitet durch Auslagestellen

16. Beringstedt	250 Exemplare
17. Albersdorf	500 Exemplare
19. Aukrug	300 Exemplare

verschiedene Auslagestellen in allen Dörfern mit „Haus zu Haus“ Verteilung

4.720 Exemplare



Erfüllen
Sie sich Ihre
Träume!

Wir finanzieren nach Ihren Wünschen:

- Kauf, Neubau oder Renovierung für Ihr Eigenheim
- Immobilien als Kapitalanlage
- Privatkredite z.B. Auto, Reise, Hochzeit etc.
- Firmenkredite
- Anschlussfinanzierung / Umschuldung

Wir stellen Ihre Wünsche und Ziele in den Vordergrund und finden auf deren Basis aus über 400 regionalen, überregionalen und Online-Partnerbanken gemeinsam die richtige Finanzierung für Sie.

Für unsere Dienstleistung entstehen Ihnen keine Kosten. Wir erhalten unsere Vergütung direkt vom jeweiligen Darlehensgeber.



BUSCHE & WITTE

IHR FINANZIERUNGSPARTNER

Hamburger Straße 69 · 25746 Heide
Telefon 0481 - 850 70 40 · info@busche-witte.de

www.busche-witte.de

Finanzierung
leicht gemacht!
Jetzt das
beste Angebot
sichern!

